Mitteilungen

der Gemeinde Fronreute

43. Jahrgang | Freitag, 20. November 2015 | Nummer 47

Amtliche Bekanntmachungen

Wir gratulieren

Herrn Adolf Bloching aus Fronhofen zum 82. Geburtstag

Frau Maria Elisabeth Stocker aus Blitzenreute zum 71. Geburtstag

Zu Verschenken

Interessenten können sich direkt an den Schenker wenden.

- **Sommerreifen**
  4-Loch (175/70 R 14)
  Telefon: 07505 1319

Die neuen Mülltonnen kommen!

Es wird ernst: in der Gemeinde Fronreute werden **voraussichtlich ab 04.12.2015** die neuen Mülltonnen ausgeliefert.

Die neuen Mülltonnen sind mit einem Etikett beklebt, das den Namen des Eigentümers, den Standort und das Füllvolumen enthält.

Wann die Abfuhr von Rest- und Biomülltonne ab dem neuen Jahr stattfindet, steht im gemeindebezogenen Abfallkalender, den Sie zum Jahresende zugestellt bekommen und der auch im Rathaus erhältlich sein wird.

Die alten Abfallbehälter werden auf Wunsch im neuen Jahr abgeholt. Der Termin und weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit im Mitteilungsblatt.

Niederschlagswassergebühr

Haben sich die Berechnungsgrundlagen für Ihr Grundstück geändert?

Bei der Einführung der Gesplitteten Abwassergebühr zum 01.01.2010 sind alle versiegelten Flächen ermittelt worden. Ändert sich die Größe oder der Versiegelungsgrad eines Grundstücks, so sind die Änderungen an der versiegelten Grundstücksfläche innerhalb eines Monats der Gemeinde Fronreute gem. § 46,5 (Anzeigepflicht) der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom Eigentümer anzuzeigen. Änderungen sind bis **spätestens 30. November 2015** des jeweiligen Abrechnungsjahres schriftlich der Gemeinde mitzuteilen. Später eingehende Änderungen können leider erst im nachfolgenden Abrechnungsjahr berücksichtigt werden.
Zur Meldung von Änderungen an den versiegelten Grundstücksflächen wenden Sie sich bitte an Frau Pfeiffer, Telefon 07502 954-21 oder per E-Mail an Hedwig.Pfeiffer@Fronreute.de.

Einladung zur Verbandsversammlung

Der Abwasserzweckverband Mittleres Schussental, dem die Verbandsmitglieder Baindt, Berg, Fronreute und Wolpertswende angehören, hält am

Montag, 23. November 2015

im Verwaltungsgebäude der Kläranlage, Kanzach, seine nächste Verbandsversammlung ab.

Die öffentliche Sitzung beginnt um **18:00 Uhr.**

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

öffentliche Sitzung:

1) Bericht der Technischen Verwaltung mit Besichtigung der Kläranlage
2) Vergabebeschluss für das neue Blockheizkraftwerk
3) Sanierung Faulturm – Beschluss über eine außerplanmäßige Ausgabe
4) Verabschiedung der Haushaltssatzung des Haushaltsplans mit Anlagen für das Jahr 2016
   a) Verwaltungshaushalt
   b) Vermögenshaushalt
   c) Stellenplan
5) Stellungnahme zur Prüfung der Bauausgaben des Abwasserzweckverband Mittleres Schussental 2008 bis 2013
6) Verschiedenes

Hierzu ergeht höfliche Einladung.
Helmut Grieb – Verbandsvorsitzender

BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUFE

Feuerwehr Notruf	**112**
Gesamtkommandant	07505 230
Kommandant Abt. Blitzenreute	07502 3719
Kommandant Abt. Fronhofen	0157 74707905
Polizei Notruf	**110**
Polizei Altshausen	07584 92170
Polizei Weingarten	0751 8036666
Notarzt	**112**
Deutsches Rotes Kreuz	**112**
DRK Ravensburg	0751 56061-0
DLRG Wasserrettung	**112**
Notdienst TWS für Wasserversorgung und Gasversorgung Fronreute	**0751 804-2000**

Nachbarschaftshilfe Fronreute
0151 26161789 (bitte auf die Mobil-Box sprechen!) E-Mail nbh.fronreute @gmail.com oder 07505 503 sowie 07502 1332 (Pfarrbüro Blitzenreute, Frau Hörner)

APOTHEKEN-NOTDIENST

der Apotheken in Ravensburg, Weingarten, Bad Waldsee und Umgebung

Samstag, 21. November 2015
Rosen Apotheke, Talstraße 2, Weingarten, Telefon 0751 43513

Sonntag, 22. November 2015
Hochberg Apotheke, Hochbergstraße 6, Ravensburg, Telefon 0751 96866
Rathaus Apotheke Oberhofen, Tettnanger Straße 355, Ravensburg, Telefon 0751 6527550*
Beckersche Apotheke, Hauptstraße 58, Bad Waldsee, Tel. 07524 1725**

* dienstbereit von 10:00 – 12:00 Uhr und 17:00 – 19:00 Uhr
** dienstbereit von 10:30 – 12:00 Uhr

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST

Sie erreichen Ihren Ärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen unter der bundeseinheitlichen Rufnummer **116 117**
- **Augenärzte 01801 929346**
- **Kinderärzte 01801 929288**

für den Bereich Baienfurt, Baindt, Mochenwangen, Wolpertswende und Staig:
Es gibt eine einheitliche Rufnummer für den Kassenärztlichen Notdienst in diesem Notfallbezirk **0180 1929280**

- **Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 01805 911-630**
- **Vergiftungs-Informations-Zentrale 24-Stunden-Notruf unter Telefon 0761 19240**

TIERÄRZTE

Sonntagsdienst der Tierärzte für den Bereich Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf
Sonntag, 22. November 2015
TA Kirsch, Telefon 07503 1616

Sonntagsdienst der Tierärzte für den Bereich Mittleres Schussental
Samstag/Sonntag, 21./22. November 2015
Kleintierpraxis A. Kirsch, Telefon 0751 95884400
Telefonische Anmeldung erforderlich!

Einladung zur öffentlichen Verbandsversammlung Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg

Zur Verbandsversammlung des Zweckverbands Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg am

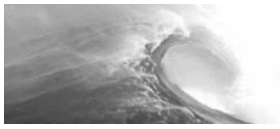
Mittwoch, 25.11.2015, 11:30 Uhr im Feuerwehrhaus Waldburg, 1. Stock, Amtzeller Straße 27, 88289 Waldburg

lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung
1. Bekanntgaben und Informationen
2. Änderung der Verbandssatzung
- Beschlussfassung
3. Ausschreibung des Netzbetriebes
   - Beschlussfassung
4. Weitere Baumaßnahmen in den Verbandsgemeinden Aichstetten, Aitrach, Aulendorf, Bad Wurzach, Eichstegen, Fronreute, Kißlegg, Riedhausen, Vogt, Wolfegg, Wolpertswende
   - Beauftragung der Verwaltung zur Vergabe der Ingenieurleistungen für Tiefbau und Technische Ausrüstung
   - Ausschreibungsbeschluss
5. Verschiedenes

Auf Ihr Kommen freue ich mich.

Oliver Spieß
Verbandsvorsitzender



WSR Wasserversorgungsverband Schussen-Rotachtal

Wasserversorgungsverband Schussen-Rotachtal

zu dem die Verbandsmitglieder, die Gemeinden Berg, Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf und Wolpertswende sowie die Stadt Aulendorf und die Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler gehören.

Verbandsversammlung am Mittwoch, 25. November 2015, 18:00 Uhr, Eugen-Bolz-Schule, Sportplatzweg 3 in 88284 Wolpertswende, Ortsteil Mochenwangen, Aula

T a g e s o r d n u n g
1. Bekanntgaben des Vorsitzenden
2. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
3. Bericht der technischen Verwaltung
4. Verbesserungsprogramm für die Verbandsanlagen
   - Hochbehälter Wechsetsweiler
5. Vorstellung Strukturgutachten
6. Prüfung der Bauausgaben des Verbandes 2010-2014 durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA)
   - Stellungnahme der Verbandsversammlung
7. Feststellung der Jahresrechnung (Bilanz) zum 31.12.2014
8. Verschiedenes

Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Helmut Grieb - Verbandsvorsitzender

Gremien

Aus der Sitzung des Gemeinderates Fronreute und des Technischen Ausschusses vom 16. November 2015 wird berichtet:

Bepflanzung Erdwall zwischen REWE und B 32 in Blitzenreute - Beschlussfassung

Der Lärmschutzwall wird nach einem vom Landschaftsarchitekten Herrn Rau ausgearbeiteten Begrünungsvorschlag gepflanzt.

Landschaftsarchitekt Rau hat einen Begrünungsvorschlag in zwei Varianten für eine Begrünung der Wallkrone des Lärmschutzwalls im Bereich Leimäcker ausgearbeitet. Beide Varianten orientieren sich am rechtsgültigen Bebauungsplan „Leimäcker – 3. Änderung“. Die Maßnahme zur Begrünung des Lärmschutzwalls wurde bereits im Vorfeld mit Vertretern des BUND besprochen.

Die Anzahl der zu pflanzenden Bäumen sowie die Artenauswahl der vorgeschlagenen Gehölze entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplans. Mit der Bepflanzung wird das von der Verwaltung vorgesehene Prinzip einer Quartierseingrünung erreicht. Möglich ist es mit der Bepflanzung, die aufwändig zu pflegende Wallkrone dauerhaft zu begrünen und regelmäßig wiederkehrende Unterhaltsleistungen stark zu reduzieren. Vorgesehen ist eine geschlossene Strauchbegrünung mit aufgelockert angeordneten Einzelbäumen.

Asylbewerber- und Flüchtlingsunterbringung

In der Gemeinderatssitzung wurde der Standort der Errichtung einer neuen Unterkunft in Blitzenreute vorberaten. Vorgestellt wurden vom Ortsbaumeister verschiedene Grundrisse und unterschiedliche Bauarten für die neue Unterkunft. Nächste Woche werden in einer Arbeitsgruppe die Beratungen über die Bauart der neuen Unterkunft vertieft.

Die vorliegenden Angebote werden genauer geprüft und es wird einen Vergabevorschlag für eine der nächsten Gemeinderatsitzungen ausgearbeitet. Die Verwaltung wurde beauftragt die noch offenen Fragen hinsichtlich Baurecht, Erschließungskosten, Nachnutzung, Mietdauer zu beantworten. Eine Beschlussfassung über den Standort in Blitzenreute ist voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am 04.12.2015 geplant.

In der Gemeinde Fronreute sind Flüchtlinge derzeit im Ortsteil Blitzenreute in Gebäuden in der Kirchstraße 1 und 14 und in der Gemeinschaftsunterkunft in der Bauhofstraße 3. Darüber hinaus stehen 2 Wohnungen im Gebäude Oberer Kirchberg 12 in Fronhofen zur Verfügung. Darüber hinaus hat die Gemeinde nun in den letzten Tagen die Wohnung im Oberer Kirchberg 11 angemietet und wird zwei Wohnungen in der Raiffeisenstraße 10 in Blitzenreute anmieten. Der Landkreis hat in der Zwischenzeit das Haus Oberer Kirchberg 25 angemietet. Die Gemeindeverwaltung ist gerade mit dem Landratsamt Ravensburg am Erstellen eines Zeitplanes zur Belegung der Wohnungen. Es ist davon auszugehen, dass die nächsten Wochen die Wohnungen belegt werden. Der Landkreis wird dann die als Untermieter der Wohnungen auftreten. Eine Begehung der Wohnungen mit dem Brandschutzbeauftragten des Landkreises hat am 13.11.2015 stattgefunden. Geringe Maßnahmen müssen noch umgesetzt werden, dann bestehen aus Sicht des vorbeugenden Brandschutzes keine Bedenken.

In der Gemeinde Fronreute sind derzeit 45 (einschließlich der 10 Personen bei der Kläranlage Kanzach) Flüchtlinge untergebracht. Mit den angemieteten Wohnungen rechnet die Gemeindeverwaltung, dass ca. 45 weitere Personen die nächsten Wochen in die Gemeinde kommen werden.

Auf Grund der steigenden Anzahl der Flüchtlinge in der Bundesrepublik Deutschland ist zu erwarten, dass der Wohnraum in der Gemeinde Fronreute für weitere Flüchtlinge für den weiteren Verlauf des Jahres 2016 nicht ausreichend ist. Auf Grund dessen hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, Angebote für den Neubau einer Flüchtlingsunterbringung für ca. 30 Personen einzuholen. Im Vorfeld wurden deshalb zwei mögliche Standorte für den Neubau einer Flüchtlingsunterkunft in Blitzenreute geprüft.

Als mögliche Standorte wurden freie Flächen in der Wolpertswender Straße neben dem Friedhof (Flst.Nr.246) und in der Raiffeisenstraße gegenüber der bestehenden Gemeinschaftsunterkunft „Bauhofstraße 3“ (Flst.Nr.354) geprüft. Auch wurde von Seiten der Gemeindeverwaltung mit dem Landkreis verhandelt, ob nicht der Landkreis eine solche Gemeinschaftsunterkunft errichtet. Der Landkreis würde eine solche Unterkunft nur auf dem Flst. Nr. 354 errichten, weil am Standort Friedhof nur eine zeitliche Befristung der Baugenehmigung (voraussichtlich 3 Jahre) erteilt wird und die Erschließungskosten zu hoch sind. Am Standort Flst. 354 würde der Landkreis nur in Modulbauweise ein Gebäude erstellen. Falls die Gemeinde das Gebäude selbst errichtet und an den Landkreis vermietet kann die Gemeinde über den Standort selber entscheiden. Angeboten und auch gewünscht wird aber eine Mietzeit von mindestens 5 Jahren, was auch Sicht des Landkreises am Standort Friedhof Probleme macht. Wenn das Gebäude nach spätestens drei Jahren nicht mehr genutzt werden kann, dann muss die Gemeinde aufgrund des Mietvertrages die Menschen anderweitig unterbringen.

Aufgrund der Komplexheit der Materie und des engen Zeitplanes und notwendiger Rückfragen hat in der Sitzung nur eine Vorberatung stattgefunden. In einer Arbeitsgruppe von Gemeinderäten werden in der nächsten Woche die verschiedenen Bauweisen und Angebote der Firmen näher betrachtet werden. Eine Beschlussfassung ist in der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2015 geplant.

Einführung einer Ganztagesbetreuung in der Kinderkrippe im Kinderhaus St. Magnus in Staig

Vom Grundsatz hat der Gemeinderat einer Änderung der Betriebserlaubnis auf eine Ganztagesbetreuung mit einer wöchentlich Betreuungszeit von 44 Stunden und einer zusätzliche Stellenbesetzung von 0,86 % in der Krippengruppe im Kinderhaus St. Magnus in Staig zugestimmt. Abhängig gemacht wird die Inbetriebnahme der Ganztagesbetreuung im Frühjahr 2016 von den tatsächlichen Anmeldungen. Für den Fall, dass sich ein dringender Bedarf vor dem 01.06.2015 abzeichnet, wird die Verwaltung ermächtigt, die Ganztagesbetreuung in der Krippengruppe auch früher, frühestens zum 01.03.2016, einzuführen.

Zum 01.09.2015 wurde die Krippengruppe im Kinderhaus Staig in Betrieb genommen. Betreut werden in dieser Gruppe Kinder ab dem ersten Lebensjahr bis drei Jahre. Angeboten wird derzeit eine Vormittagsbetreuung von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr mit einer wöchentlichen Betreuungszeit von 30 Stunden. Bei Bedarf einer Ganztagesbetreuung ist es möglich, dass die Krippenkinder nachmittags in die Kindergartengruppen wechseln. Die Kindergartengruppen haben die Betriebserlaubnis einer altersgemischten Gruppe und können ganztags Kinder betreuen, allerdings erst ab dem zweiten Lebensjahr.

Dies bedeutet, dass momentan eine Ganztagesbetreuung für Kinder ab dem ersten Lebensjahr in der Krippengruppe nicht möglich ist. Vereinzelt besteht aber Nachfrage von Seiten der Eltern. Diese Eltern müssen derzeit einen Platz in der Krippengruppe in Blitzenreute in Anspruch nehmen. Geprüft wird deshalb, ob die Betriebserlaubnis dahingehend geändert

werden soll, dass auch eine Ganztagesbetreuung ab dem ersten Lebensjahr in der Krippengruppe im Kinderhaus Staig möglich ist.
Derzeit sind in der Krippengruppe Staig drei Kinder angemeldet. Die altersgemischten Kindergartengruppen haben derzeit eine Gruppenstärke von 19 Kindern und 16 Kinder, davon nehmen 14 Kinder das Ganztagsangebot in Anspruch. Insgesamt steht eine Platzkapazität von 22 Plätzen in jeder Kindergartengruppe zur Verfügung. Die Krippenkinder ab dem zweiten Lebensjahr können deshalb nachmittags in den Kindergartengruppen betreut werden.

Im Januar wird ein einjähriges Kind aufgenommen, allerdings nur für die Regelbetreuungszeiten vormittags. Die Krippengruppe im Kinderhaus Staig ist ab Januar 2016 mit vier Kindern belegt. Für Juli 2016 liegen zwei Anmeldungen von Staiger Kindern unter zwei Jahren vor. Diese sind derzeit in der Planung im Kinderhaus St. Karl in Blitzenreute berücksichtigt.

In der Krippen Kinderhaus Blitzenreute sind derzeit 14 Kinder angemeldet, davon zwei in der Ganztagesbetreuung und zwölf in der Regelbetreuung. Eine Gruppe füllt sich bis Januar 2016 mit zehn Kindern und die andere Gruppe bis März 2016 mit zehn Kindern. Weitere Anmeldungen liegen für September und Oktober 2016 vor. Bei dieser Platzbelegung sind zwei Kinder aus der Ortschaft Staig berücksichtigt. Ideal wäre, wenn diese zwei Kinder im Juli 2016 in der Krippengruppe in Staig aufgenommen werden könnten, um Platzkapazitäten ab dem neuen Kindergartenjahr 2016/2017 schaffen.

Aufgrund des starken Geburtenjahrgangs in Fronhofen ist auch damit zu rechnen, dass im Kinderhaus in Blitzenreute Kinder aus der Ortschaft Fronhofen in der Krippe betreut werden müssen, bis die Baumaßnahme in Fronhofen abgeschlossen ist.

Grundsätzlich ist es wünschenswert, für die Staiger Eltern auch eine wohnortnahe Betreuung ihrer Kinder ab dem ersten Lebensjahr anbieten zu können. Allerdings besteht im Moment nur eine vereinzelte Nachfrage und es gibt noch Platzkapazitäten im Kinderhaus St. Karl in Blitzenreute.

Die Ausweitung der Betreuungszeiten in der Krippengruppe von derzeit wöchentlich 30 Stunden auf eine Ganztagesbetreuung mit wöchentlich 44 Stunden erfordert eine zusätzliche Personalstelle von 0,86 %. Aus Kostengründen soll die Betreuungszeit deshalb erst ausgeweitet werden, wenn die Nachfrage steigt und auch die Platzkapazitäten im Kinderhaus in Blitzenreute definitiv nicht mehr ausreichen.

Die Verwaltung schlägt deshalb eine Änderung der Betriebserlaubnis auf eine Ganztagesbetreuung mit einer Betreuungszeit von wöchentlich 44 Stunden und eine zusätzliche Stellenbesetzung von 0,86% zum 01.06. 2016 vor. Für den Fall, dass sich ein dringender Bedarf vor dem 01.06.2015 abzeichnet, wird die Verwaltung ermächtigt, die Ganztagesbetreuung in der Krippengruppe auch früher, frühestens zum 01.03.2016, einzuführen.

Diese Betriebsform soll bereits im Kindergartenvertrag, welcher in den nächsten Monaten mit der Katholischen Kirchengemeinde und der Diözese verhandelt wird, berücksichtigt werden.

Kinderhaus St. Magnus Staig

- Beschlussfassung über Baumaßnahmen zur Gewährleistung des Brandschutzes

Der Technische Ausschuss hat den erforderlichen Maßnahmen im Kindergarten Staig zum Rauchschutz zugestimmt und die Herstellung eines zweiten Fluchtweges im Dachgeschoss und der Sanierung der Giebel vorberaten. Die Verwaltung wurde beauftragt, für die Rauchschutztür Angebote einzuholen und die Nutzung der Räumlichkeiten im Dachgeschoss des Altbaus mit den Erzieherinnen abzuklären, um die Notwendigkeit eines zweiten Fluchtweges und einer Sanierung des Giebels nochmals genauer zu prüfen. Die endgültige Beratung erfolgt dann im Gemeinderat.

In Zuge der Schlussabnahme des Anbaus an den Kindergarten St. Magnus in Staig fand auch eine Begehung des Gebäudes mit Herrn Fischer vom Landratsamt Ravensburg, Brand- und Katastrophenschutz, statt. Bei diesem Vorortttermin wurden Mängel am Rauchschutz im bestehenden Gebäude (Altbau) festgestellt. Im alten Gebäudeteil sind demnach zusätzliche Maßnahmen zur Gewährleistung eines 2. Fluchtweges aus den Räumlichkeiten im Dachgeschoss und zur Rauchabschottung zwischen Neu- und Altbau notwendig. Bei zusammenhängenden Flächen mit mehr als 400 m², muss in Gebäuden die Rauchabschottung gewährleistet sein. Im Kindergarten St. Magnus, Staig wird deshalb eine Rauchabschottung zwischen Neu- und Altbau notwendig. Somit ist erforderlich, dass 2 rauchdichte Türen eingebaut werden. Für den Einbau einer Rauchschutztür im Eingangsbereich liegt der Verwaltung bereits ein Angebot über 4.000,00 EUR vor. Die Verwaltung wurde aufgefordert, noch weitere Angebote einzuholen und auch die Ausführung der Rauchschutztür zu prüfen.

Weiter hat das Landratsamt beanstandet, dass im Falle eines Brandes oder im Falle von Rauchentwicklung im Erdgeschoss, ein zweiter Fluchtweg im Dachgeschoss fehlt. Die einfachste Möglichkeit für die Umsetzung eines zweiten Fluchtweges wäre ein bodentiefes Giebelfenster, mit welchem ein Fluchtweg über das Flachdach und einer angebrachten Rutsche in den Garten gewährleistet werden kann. Vor einer Sanierung der Giebel und der Herstellung eines zweiten Fluchtweges soll zusammen mit den Erzieherinnen die genaue Nutzung der Räumlichkeiten im Dachgeschoss nochmals besprochen werden.

Die Gesamtkosten für die Rauchschutztüre und die Sanierung der Giebelwand mit Fluchtweg betragen rund 25.500,00 EUR.

Erstellung einer Zukunftskonzeption für die Kläranlage Fronhofen

Das Ingenieurbüro Jedele und Partner GmbH betreut die Kläranlage Fronhofen im laufenden Betrieb und wurde mit der Erstellung einer Zukunftskonzeption für die Kläranlage Fronhofen beauftragt.
Die Kläranlage Fronhofen benötigt eine neue wasserrechtliche Erlaubnis. Die derzeit gültige wasserrechtliche Einleitungserlaubnis vom 10.12.2001 ist bis zum 31.12.2016 gültig. Der Bestand und die Funktion der Kläranlage kann auch zukünftig sichergestellt werden, wenn die bau-, maschinen- und technische Ausstattung den Anforderungen entsprechend angepasst wird. Dafür sind stellenweise Sanierungen, Ersatzbeschaffungen und eine Modernisierung notwendig.

Personell wird die Kläranlage derzeit von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes betreut, wobei die Mitarbeiter der Gemeinde über keine spezifische Ausbildung im Abwasserbereich verfügen. Denkbar wäre es für die Gemeinde deshalb, die Betreuung der Kläranlage an die Mitarbeiter des Abwasserzweckverbandes Mittleres Schussental zu übergeben.

Eine andere Alternative zum Weiterbetrieb der Kläranlage wäre deren Stilllegung und die Ableitung des anfallenden Abwassers in eine andere, bereits bestehende größere Kläranlage. Infrage kommen hierbei das Klärwerk des Abwasserzweckverbandes Obere Rotach oder das Klärwerk des Abwasserzweckverbandes Mittleres Schussental.

Um entscheiden zu können, müssen die jeweiligen Randbedingungen und Kosten jeder Variante dargestellt und bewertet werden. Zum einen werden der Weiterbetrieb und die Modernisierung der Kläranlage in Fronhofen untersucht und

zum anderen wird die Aufgabe der Kläranlage in Fronhofen und die Überleitung des Abwassers in eine andere Kläranlage untersucht. Das Planungsbüro Jedele und Partner GmbH betreut schon über Jahrzehnte die Kläranlagen des Abwasserzweckverbandes und der Gemeinde. Für die Verwaltung steht außer Frage, dass eine Konzeption und eine ingenieurtechnische Untersuchung notwendig ist, um die Frage der Zukunft der Kläranlage Fronhofen zu beantworten.

Bürgerbeteiligung in Staig

Bürgerversammlung, Ortsrundgang und Workshop zur Vertiefung der Themen Verkehrssituation und Dorfentwicklung

Die Bürgerversammlung am 26.10.2015 wurde von 30 Bürgerinnen und Bürgern und den Gemeinderäten besucht.

Themen in der Ortschaft Staig:

- ✔ **Verkehrssituation B 32**
  Der Bundesverkehrswegeplan wird für die nächsten 10 bis 15 Jahre im Dezember fortgeschrieben. Gehofft wird, dass die Ortsumfahrung der B 32 in Blitzenreute in den vordringlichen Bedarf aufgenommen wird. Das Grobkonzept der Lärmaktionsplanung für die Ortsdurchfahrten der B 32 in Blitzenreute und Staig mit dem Planungsziel einer Lärmminderung wurde erstellt. Dieses wird der Bürgerschaft in einer Bürgerversammlung am 19.01.2016 vorgestellt.
- ✔ **Dorfentwicklung Staig in den nächsten 10 bis 15 Jahren**
  Im Flächennutzungsplan sind Wohnbaupotenziale in Erweiterung des Baugebietes Große Bettna II, im Bereich der jetzigen Hofstelle Gehweiler sowie oberhalb der Schulstraße festgesetzt. Die Erschließung zur Erweiterung des Wohnbaugebietes Große Bettna II erfolgt von der Kreisstraße über die jetzt neu gebaute Erschließungsstraße gegenüber der Gemeindestraße Neue Steige.
  Zur Bebauung oberhalb der Schulstraße gibt es derzeit Überlegungen zur Bebauung von Seiten des privaten Grundstückseigentümers. Hier ist eine Informationsveranstaltung noch im November für die umliegenden Anwohner geplant.
  Von der Verwaltung wurde eine Machbarkeitsstudie zur Prüfung eines möglichen Standortes für eine Tankstelle und kleinerer Gewerbebetriebe in Auftrag gegeben. In der Abwägung stehen ein möglicher Standort in Staig im Bereich Hahnenweide, sowie ein möglicher Standort in Blitzenreute im Bereich der jetzigen Festwiese.
- ✔ **Anregungen und Ideen der Bürgerinnen und Bürger**
- ✔ Wann erfolgt der weitere Ausbau der Breitbandversorgung in Staig? Der Förderantrag ist gestellt und liegt derzeit im Ministerium in Stuttgart zur Genehmigung. Sobald die Förderung genehmigt ist, wird gebaut.
- ✔ Neubau der Eisenbahnbrücke im Schenkenwald: Wie sieht es mit der finanziellen Beteiligung der Nachbarkommunen aus? Derzeit wartet die Gemeinde noch auf die Antwort der Deutschen Bahn AG, in welcher Höhe sie sich an den Kosten des Neubaus beteiligt. Erst wenn bekannt ist, wie hoch der Kostenanteil der Gemeinde Fronreute sein wird, werden Gespräche mit den angrenzenden vier Kommunen aufgenommen.
- ✔ Die Verkehrsfluss neben der B 32, insbesondere der Ausweichverkehr über die Schussenstraße und Schenkenwaldstraße, sollte im Auge behalten werden. Bei zunehmendem Ausweichverkehr innerorts sollten mögliche Maßnahmen überlegt werden.
- ✔ Kinderbetreuung: Die bisher dörflichen Strukturen sollten aufgebrochen werden. Die Anzahl der Schließungstage und die Schließzeiten in den Ferien sollten verringert werden.
- ✔ Kreisstraße Mochenwanger Straße und Einmündungsbereich in die B 32: Auf der Kreisstraße sollte eine Mittellinie angebracht werden. Die Haltelinie vor der Fußgängerampel auf der B 32 sollte weiter vor, vor die Geschwindigkeitsmessanlage, gesetzt werden, damit beim Halten des Verkehrs ein Ausfahren von der Mochenwanger Straße in die B 32 möglich wird.

  16 Bürgerinnen und Bürger haben bei einer gemeinsamen Ortsbegehung am 31.10.2015 und leider nur 3 anwesende Bürgerinnen und Bürger beim Workshop, am 12.11.2015 die Themen Verkehrssituation und Dorfentwicklung vertieft. Beim Ortsrundgang und im Workshop hatten allein die Bürgerinnen und Bürger das Wort.

Themen im Dorfrundgang

- ✔ **Kindergarten Staig und Grundschule Blitzenreute**

Kindergarten in Staig wurde um eine Krippengruppe erweitert. Es erfolgte ein Ausbau der Kindergartengruppen zur Ganztagesbetreuung und Schaffung von Mitarbeiterräumen und Funktionsräumen. Der Anbau wurde als Flachdachbau erstellt, damit in der Zukunft bei einem eventuell notwendigen Abriss des alten Kindergartens die beiden Kindergartengruppen als Obergeschoss aufgebaut werden können.

- ✔ **Neubaugebiet Große Bettna II**

Die Erschließung des Neubaugebietes Große Bettna II wird Ende November 2015 abgeschlossen sein. Entlang der Kreisstraße wurde ein Geh- und Radweg neu gebaut. Das Neubaugebiet umfasst 23 Einfamilienhäuser oder Doppelhäuser, sowie drei Bauplätze für Mehrfamilienhäuser. Acht Bauplätze wurden durch die bisherigen Grundstückseigentümer und von weiteren Eigentümern von Flächen, die die Gemeinde erwerben konnte zurückbehalten, so dass 15 Bauplätze zum Verkauf anstanden. Die Nachfrage war sehr hoch, insgesamt lagen 62 Bewerbungen vor, davon 21 Bewerbungen von Bürgern aus der Gemeinde. Alle 15 Bauplätze wurden vergeben.

Auf die drei Grundstücke für die Mehrfamilienhäuser können nach dem Bebauungsplan bis zu drei Sechsfamilienhäuser gebaut werden. Die Stellplätze sollen in einer Tiefgarage untergebracht werden. Die Verwaltung und der Gemeinderat sind gerade in Verhandlungen mit Investoren und prüfen deren Bebauungsvorschläge.

✔ **Straßensituation Mochenwanger Straße/Neue Steige**
Von der Bürgerschaft gewünscht und angesprochen wird oftmals eine Verkehrsberuhigung auf der Kreisstraße, ein Zebrastreifen in Höhe der Bushaltestelle, ein Verkehrsteiler oder Verkehrsbremse am Ortseingang von Staig aus Richtung Mochenwangen. Die Kreuzungssituation aus dem Neubaugebiet Große Bettna II in die Neue Steige ist nicht optimal, da die Neue Steige keine Gehwege hat. Die Kreuzungssituation wurde im Rahmen der Erschließung des Neubaugebietes Große Bettna II geprüft. Die Kosten für die Anlegung eines Kreisverkehrs oder der Einbau eines Verkehrsteilers waren unverhältnismäßig hoch. Das Verkehrsaufkommen auf der Kreisstraße mit 600 Fahrzeugen/Tag ist nicht sehr hoch. Es wurde auch eine Begradigung der Kreisstraße geprüft. Nach Aussagen der Straßenbauverwaltung führt dies aber zu höheren Geschwindigkeiten. Bei der Ausfahrt aus dem Neubaugebiet Große Bettna II sind ausreichende Sichtdreiecke vorhanden. Die neue Erschließungsstraße genau gegenüber dem Einmündungsbereich Neue Steige/Mochenwanger Straße ist nach Aussage des Straßenbauamtes am übersichtlichsten.
Für einen Zebrastreifen über die Kreisstraße ist das Verkehrsaufkommen von Fahrzeugen und das Aufkommen der Fußgänger nicht gegeben.

✔ **Verkehrssituation in der Schenkenwaldstraße**
In der Schussenstraße wurde nach der Einmündung von der Schenkenwaldstraße ein eingeschränktes Halteverbot angeordnet, da durch parkende Fahrzeuge ein Durchkommen, insbesondere für den landwirtschaftlichen Verkehr, schwer möglich war. Über die Anbringung dieses Halteverbotes ist auch die Bürgerschaft uneins, die einen fordern dieses Halteverbot und die anderen fordern die Aufhebung. Der Gemeinderat wird in einer der nächsten Sitzungen darüber beraten.

✔ **Hochwasserschutz für die Ortschaft Staig**
Nach der Hochwassergefahr besteht für Teile der Ortschaft Staig aufgrund einer möglichen Überflutung des Baienbachs wie auch von der Schussen eine Hochwassergefahr.

Vorrangig ist zunächst der Bau des Hochwasserrückhaltebeckens im Bereich des Tobels. Die Planung wird Ende des Jahres fertig gestellt sein. Danach wird die Planung für die Vergrößerung der Dohle im Bereich des Sportheimes Staig weitergeführt.

✔ **Renaturierung Krummensbach**
Die Renaturierungsmaßnahme am Krummensbach ist planfestgestellt. Mit dieser Maßnahme wird auch im Tobel ein Geröllfang und danach ein Sandfangbecken gebaut. Die Umsetzung der Maßnahmen sind 2016 geplant.

✔ **Fußweg zum Badeufer der Schussen**
Aus der Bürgerschaft wird der Wunsch herangetragen von der Talstraße über das Baugebiet Klein Bettna einen Fußweg in Richtung Schenkenwaldstraße und dann weiter zum Schussenufer anzulegen. Die Planung dieses Fußweges wurde als Aufgabenstellung für die Dorfgemeinschaft auch auf dem Workshop mitgenommen.

✔ **Sportplatz**
Die Vereine haben den Wunsch nach einem Kunstrasenplatz geäußert. Herr Bürgermeister Spieß hat den Auftrag an die Sportvereine gerichtet, zu prüfen ob dieser Kunstrasenplatz in der Ortschaft Staig, in der Ortschaft Blitzenreute oder in der Ortschaft Fronhofen angelegt werden soll. Auf jeden Fall wird die Gemeinde Fronreute nur für einen Kunstrasenplatz anbieten können.

Wir freuen uns über diese aktive Beteiligung der Bürgerschaft.
Verwaltung und Gemeinderat werden nun die Vorschläge aus der Bürgerschaft diskutieren und beraten, was wie umgesetzt werden kann. Wir freuen uns, wenn Sie diese Beratungen als Zuhörerinnen und Zuhörern bei den Gemeinderatssitzungen verfolgen.

Wir weisen auf die Veröffentlichung auf der Homepage der Gemeinde Fronreute über die Bürgerbeteiligung hin. Auf www.fronreute.de/Rathaus & Service sind die Protokolle über die Bürgerversammlungen, die Ortsbegehungen und die Workshops eingestellt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen

an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium
Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bun-

desmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilten über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.
Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. Und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vorname, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Rathaus Blitzenreute, Schwommengasse 2 oder in der Ortsverwaltung Fronhofen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutschen im Sinne des Grundgesetztes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermittelt die Meldebehörde dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetztes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Person mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familienname, Vorname und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann im Rathaus Blitzenreute, Schwommengasse 2 oder in der Ortsverwaltung Fronhofen, Rathausstraße 2 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Gewinnauslosung bei „Käppele, Köpf‘ und Kreislauf“

Am Mittwoch, 7. Oktober 2015 war der große Moment gekommen: Aus 121 Teilnehmern am diesjährigen Quiz des Kapellenweg-Teams wurden die Gewinner der Preise gezogen. Als Glücksfee fungierte die Rathaussekretärin Claudia Kruspel.

Folgende Gewinner wurden aus „zwölf Richtigen“ gezogen: Margret Müller, Fronhofen (großer Käppeles-Korb), Toni Krüger, Mochenwangen (Friseur-Gutschein) und Johanna Ibele, Kressbronn (Physio-Gutschein).
Aus denen, die mindestens sechs Köpfe richtig hatten, wurden folgende Gewinner gezogen: Dorle Müller, Mochenwangen (kleiner Käppeles-Korb), Silas Roth, Fronhofen (Friseur-Gutschein), Waltraud Hasel, Mochenwangen (Friseur-Gutschein) und Georg Reichle (Apotheken-Gutschein).
Der Sonderpreis „Stätten der Stille“ für die richtig erratenen Heiligennamen ging an Silvia Weiß aus Weingarten. Allen Gewinnern herzlichen Glückwünsch und allen Teilnehmern vielen Dank für’s Mitmachen!
Herzlich Danke sagen möchten wir allen, die einen Sachpreis gespendet haben: Salon Gisela Berger Wolpertswende, Familie Josef Pfleghar Eyb, Friseurteam Friends Karin Koch Mochenwangen, Praxis für Physiotherapie Franka Fürst Vorsee, Schussenapotheke Gisela Möhringer Mochenwangen, Gemeinde Wolpertswende Bürgermeister Daniel Steiner, Dorothea Hermann Meßhausen, Hubert Ehmann Fronhofen.

Freiwillige Feuerwehr
Fronreute
Abt. Blitzenreute

Einladung zum Kameradschaftsabend
am 21.11.2015 ab 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus.
Selbstverständlich ist die Altersabteilung auch eingeladen.

Gemeindebücherei
Blitzenreute

Kirchstraße 11 / 1
Telefon: 075 02 / 4 08 99 82
email: buecherei-blitzenreute@outlook.de
Öffnungszeit:
Dienstag, 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr und 16 Uhr bis 19 Uhr
Donnerstag: 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Die Ausleihe ist kostenlos!

French, Tana: Geheimer Ort. Kriminalroman.
Mordfall in einem vornehmen Mädcheninternat - und der Tote ist ein Schüler aus der benachbarten Jungenschule!
Tana French ist bekannt für ihre spannenden Krimis, die ohne viele Opfer auskommen, dafür aber durch gute alte Polizeiarbeit und psychologische Finessen glänzen. So auch hier. Die morbide Atmosphäre des vornehmen Mädcheninternats St. Kilda bezieht French aus der Ahnenreihe von Internatsgeschichten, die psychologische Tiefe aus der Gegnerschaft zweier pubertierender Mädchencliquen, die den ehrgeizigen ermittelnden Kriminalbeamten Stephen Moran gehörig auf Trab halten. Der Mord ist schon ein Jahr her, die Ermittlungen waren ergebnislos verlaufen. Aber jetzt taucht auf dem Anschlagsbrett der Schule ein Bild des Ermordeten auf, mit dem anonymen Zusatz: Ich weiß wer es war. Die Verhöre der acht Mädchen bieten durch ihre psychologische Genauigkeit eine gehörige Spannung, das Umschalten von der jetzigen Untersuchung zu denen von vor einem Jahr erhöht diesen Bogen. Und die Auflösung des Ganzen ist hervorragend. Allerdings ist der Ausflug ins Mystische eher aufgesetzt.
Ein spannender, unterhaltsamer Krimi, der den früheren Büchern von French nicht nachsteht. Für Leser, die unterhalten werden wollen.

Germis, Carsten: Sayonnara, Bulle. Kriminalroman.
Ein in die Jahre gekommener Kriminalbeamter aus der Provinz wird nach Tokio zur Weiterbildung geschickt.
Bernie Ahlweg aus Peine, Niedersachsen, ist mit seinen fünfzig Jahren alles andere als ein Vorzeigepolizist. Seine Lebensmitte ist eher die Skatrunde im „Härke-Eck“ als die Verbrecherjagd. Zur Lösung von Fällen konsultiert er statt des Computers lieber klassische Kriminalromane. Sein neuer Chef schickt ihn deswegen mit sanfter Gewalt zur Fortbildung in rechnergestützter Kriminalistik nach Japan. Kaum dort angekommen, darf Ahlweg als „Praktikant“ an einem ungewöhnlichen Mord an einer hochbetagten Dame mitarbeiten. Bald stellt sich heraus, dass nicht nur die lokale Mafia, sondern auch die hohe Politik in diesen Fall verwickelt ist. Sowohl die japanische Kommissarin als auch die Ermittlungen im Rotlicht-Milieu sorgen für die entsprechende Spannung. – Nebenbei erfährt der Leser viel über den Alltag und die Hintergründe der fernöstlichen Gesellschaft. Insbesondere über den Missbrauch von Frauen in Geschichte und Gegenwart.
Ein flott geschriebener Krimi, der mehr über Japan verrät als über die stilistischen Feinheiten des Genres. Flotte Lektüre für den Urlaub, besonders zur Vorbereitung eines Tokio-Besuchs gut geeignet.

Andere Behörden und Einrichtungen

Angebote im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute

„Leben wie in einer Großfamilie“ Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstraße 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell mit Wohnangeboten für Kurz- und Dauerpflege, Betreuter Wohnanlage und integrierter Tagespflege. Haben Sie Interesse sich die Wohnanlage oder das Pflegeheim anzuschauen? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit der Wohnpark- oder Pflegedienstleitung unter Telefon 07502 940859-12.

Veranstaltungen im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute
Samstag, 21.11.2015 „Filmnachmittag“ um 15:30 Uhr in der Cafeteria. Herr King zeigt den Film „Grün ist die Heide“ mit Sonja Ziemann, Rudolf Prack und Hans Stüwe.

Dienstag, 24.11.2015 „Bewegung auf Musik“ – 10:00 Uhr mit Heidi Stein.

Kreativtreff Wohnpark St. Martinus
Wir treffen uns jeden Mittwochnachmittag im Wohnpark ab 14:30 Uhr, nicht nur zum Häkeln und Stricken. Wir häkeln, stricken, basteln... gerne auf Bestellung. Ansprechpartnerin: Frau Erna Mayer Telefon 07502 913538, Kirchstraße 2 – Blitzenreute. Wir laden Sie herzlich zum Mitmachen ein.

Donnerstag, 26.11.2015 „Andacht im Wohnpark“ um 16:00 Uhr in der Kapelle.

Zu unseren Veranstaltungen sind Interessierte und Gäste aus Blitzenreute und Umgebung jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Brennholz vom Forstamt Ravensburg

- Wärme aus dem Wald-
Das Forstamt Ravensburg bietet Brennholz aus dem Staatswald zu folgenden Preisen an (Preise incl. 7% UST; kein Abzug von Skonto):

- Buche 65 EUR / Festmeter
- Hartlaubholz (z.B. Esche, Eiche, Ahorn) 63 EUR / Festmeter
- Weichlaubholz (z.B. Erle, Linde, Weide) 46 EUR / Festmeter

Die Preise gelten vom 01.10.2015 bis zum 30.09.2016
Der Einschlag des Holzes erfolgt im Winter 2015/2016. Es wird wie folgt bereitgestellt: Rundholz, in langer Form, am Waldweg gepoltert.
Aufgrund des Eschentriebsterbens, das durch einen Pilz verursacht wird, fällt in dieser Einschlagssaison besonders viel Esche und damit deutlich weniger Buche an. Eschenholz hat jedoch einen annähernd so hohen Brennwert wie Buchenholz. Sie werden gebeten, dies bei Ihrer Bestellung zu beachten.
Bitte bestellen Sie Ihr Brennholz bis **spätestens 15. Januar 2016** beim Forstamt Ravensburg. Die Bestellung muss schriftlich auf dem „Bestellformular Brennholz lang“ erfolgen. Dieses erhalten Sie auf der Internetpräsenz des Forstamtes beim Landratsamt Ravensburg (www.landkreis-ravensburg.de), auf Ihrer Gemeinde-/Ortsverwaltung oder beim Forstamt. Das Forstamt behält sich eine Zuteilung entsprechend der tatsächlich anfallenden Brennholzmenge vor.
Flächenlose können nur in sehr geringem Umfang angeboten werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an den zuständigen Revierleiter.
Sowohl bei der Aufarbeitung von Flächenlosen, als auch bei der Aufarbeitung von Brennholz lang im Wald sind folgende Mindeststandards einzuhalten bzw. erforderlich:

- Verwendung von Sonderkraftstoff
- Benutzung von Bio-Sägekettenöl
- Nachweis, an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen zu haben

Für Rückfragen nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Forstamt auf (Telefon: 0751 85-6210).
Ihr Forstamt

Geschwindigkeitskontrollen des Landratsamtes Ravensburg

Kontrollort:	**Bettenreute**
Kontrollzeit:	Samstag, 26.09.2015 von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	70 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	242
Höchstgeschwindigkeit:	102 km/h
Überschreitungen:	27

Landratsamt Ravensburg – Forstamt

Holzeinschlag im Privatwald
Nach wie vor befinden sich die Preise insbesondere für Nadelholz auf hohem Niveau.
Sofern Sie einen Hieb in Ihrem Wald planen, erfragen Sie bitte vorab die derzeit gültigen Aushaltungskriterien, um die optimalen Sortimente anbieten zu können.
Ein Durchforstungshieb im Turnus von 5 Jahren dient der Pflege und erhöht den Wertzuwachs.
Bitte kontrollieren Sie Ihre Bestände auf Käferholz aus Herbstbefall, das teilweise erst jetzt Rinde und Nadeln verliert. Bei baldiger Aufarbeitung hält sich der Wertverlust in Grenzen.
Eschen im Bereich von Straßen und Siedlungen können aufgrund der Eschenerkrankung die Verkehrssicherheit gefährden, daher ist es sinnvoll die Krone und den Stammfuß auf Pilzbefall zu untersuchen.
Sollen die Arbeiten nicht selbst erledigt werden, sind wir Ihnen gerne bei Organisation und Durchführung behilflich.
Für die Aufarbeitung durch einen Vollernter in Selbstwerbung oder Dienstleistung wird derzeit für Januar ein Durchgang vorbereitet. Wenn Sie daran teilnehmen möchten geben Sie bitte möglichst bald Bescheid.
Forstrevier Blitzenreute Revierleiter Andre Kappler
Mobiltelefon: 0170 3338926
Forstrevier Fronhofen in Vertretung Gabriel Lupberger
Mobiltelefon: 0175 1804793

bodo
Mobil mit Bus und Bahn

Gemeinsam sicher - im Mittleren Schussental -

Am 16. November 2015 startet "Gemeinsam sicher". Dieses neue Projekt wurde von der Polizei und Verkehrsunternehmen im Raum "Mittleres Schussental" initiiert. Die Busunternehmen sehen sich in der Verantwortung, auf Konflikt- und Problemsituationen in ihren Fahrzeugen mit gezielteren Maßnahmen zu reagieren. Gemeinsam haben sie sich nun zum Ziel gemacht, das Sicherheits- und Wohlgefühl von Fahrgästen und Fahrpersonal zu verbessern.

Zielvorstellungen
Zusammen mit dem Polizeipräsidium Konstanz, der Bundespolizei-Inspektion Konstanz, Vertretern der Verkehrsunternehmen und des Verbundes wurden gemeinsame Zielvorgaben erarbeitet. So sollen die Handlungssicherheit für Fahr- und Kontrollpersonal durch entsprechende Informationen und Verhaltensvorgaben verbessert, die Gewaltbereitschaft bestimmter Fahrgastgruppen frühzeitig erkannt und verhindert, die Zusammenarbeit mit Polizei und Verkehrsunternehmen durch bessere Vernetzung gestärkt und - durch das Gesamtpaket dieser Maßnahmen - das Sicherheits- und Wohlgefühl der Fahrgäste erhöht werden.

Konkrete Maßnahmen
Seit 1. Januar 2015 besteht tariflich ein Alkoholkonsum-Verbot in den Bussen. Seit Mitte des Jahres wurden verstärkt Fahrschein- und Qualitätskontrollen in den Bussen des stadtbus Ravensburg Weingarten durchgeführt, vor allem an Wochenenden und am Abend. Busfahrer und Fahrgäste berichten seitdem von positiven Erfahrungen und Rückmeldungen. In Absprache mit den Projektpartnern wurden für alle Busfahrer im bodo rechtliche Handhabungen und Verhaltensvorgaben für Risiko- und Notfallsituationen in einfacher, verständlicher Sprache entwickelt und in internen Schulungen weitergegeben. Die Streuung von Plakaten und Flyern sowie eine Internetpräsenz unter www.bodo.de/service sollen zudem die Außenwahrnehmung stärken.

Fazit
Dieses Projekt möchte einen weiteren Grundstein für faire Spielregeln im ÖPNV legen. "Denn Sicherheit betrifft uns alle und ist nur gemeinsam erreichbar", so die beteiligten Partner. "Gemeinsam sicher" wird auch als weiterer Baustein des bereits bestehenden Projektes "Ravensburg - aber sicher" gesehen.

bodo wünscht dem Projekt "Gemeinsam sicher" sowie den beteiligten Projektpartnern viel Erfolg

Projektpartner „Gemeinsam sicher“:
Polizei Baden-Württemberg - Polizeipräsidium Konstanz
Bundepolizei-Inspektion Konstanz
DB Bahn
Regionalverkehr Bodensee Oberschwaben (rbo)
stadtbus Ravensburg Weingarten

TWS-Webseite in neuem Gewand

tws
Das Richtige tun.

Die Technischen Werke Schussental (TWS) präsentieren sich im Internet in neuem Gewand. Der TWS-Web-Auftritt bietet unter www.tws.de jetzt noch mehr Informationen zu den Produkten und Dienstleistungen des Energieversorgers. Außerdem hat die Tochtergesellschaft, die TWS Netz GmbH, als regionaler Netzbetreiber unter www.tws-netz.de einen eigenen Auftritt erhalten. Beide Seiten sind moderner und übersichtlicher gestaltet. Zum einen gibt es deutlich weniger Unternavigationen als bisher, sodass Nutzer viel schneller mit weniger Klicks zu ihrer gesuchten Information kommen. Außerdem sind die neuen Auftritte auch den mobilen Ausgabegeräten angepasst: Das heißt, egal mit welchem Endgerät – ob PC, Tablet oder Smartphone – die neuen Internetseiten passen sich automatisch dem richtigen Format an.

Schneller Online-Service
Übersichtlich, schnell und aktuell präsentieren sich die neuen Seiten. Hier finden die Besucher wichtige Informationen und Zusatzangebote. Seien es Informationen zum TWS-Förderprogramm, Energiespartipps oder Erläuterungen zur Rechnung. Besonders praktisch: Kunden können einfach und schnell rund um die Uhr beispielsweise Zählerstände melden, eine neue Rechnungsanschrift mitteilen und Angebote herunterladen. Mit einem Preisrechner lässt sich bequem ausrechnen, welches Ökostrom- oder Gasprodukt das passende ist. Die neuen Internetseiten finden sich unter www.tws.de und www.tws-netz.de.

Schulnachrichten

Grundschule Blitzenreute

Flohmarkt in der Grundschule Blitzenreute

Die Viertklässler veranstalten am

Montag, 23. November
von 14:00 – 16:00 Uhr

einen Flohmarkt.
Dazu möchten wir alle Kinder und Eltern der Gemeinde einladen.
Viele schöne Bücher, Spiele und Spielsachen werden zum Verkauf angeboten.
Die Eltern bieten Kaffee und Kuchen an.
Einen Teil der Einnahmen werden die Kinder einer sozialen Einrichtung spenden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen,
die Kinder und Eltern der 4. Klasse.

Grundschule Fronhofen

Das Krokofil in der Grundschule
Am 30.10.2015 war es endlich soweit! Im Rahmen des Frederick Tages – das landesweite Literatur – Lese – Fest, konnte die Grundschule Fronhofen den Autor Armin Pongs für sich gewinnen. Er kam mit seinem Krokofilmobil vom Chiemsee nach Fronhofen in die Grundschule. Voller Aufregung wurde

er von den 51 Grundschulkindern und dem Lehrerkollegium erwartet. Im Gepäck hatte er seine „Krokofilgeschichten“. Die erste Lesung erhielten die Klassen 1 und 2. Herr Pongs las aus seinem Buch „Krokofil - Der Traumländer“ vor.
Die Schüler und Schülerinnen lernten das Krokodil Krokofil kennen – ein kleiner Krokodiljunge der vom Felsenkönig in einem ausgetrockneten Flussbett gefunden wurde. Die Tochter des Felsenkönigs freundete sich mit Krokofil an und sie wurden unzertrennliche Freunde. Eines Tages musste die Prinzessin in ein anderes Land ziehen und Krokofil zurücklassen. Krokofil war unendlich traurig und einsam und so beschloss er eines Tages, sich auf die Suche nach Prinzessin Anna Lucia zu machen…
Auf diese abenteuerliche und gefahrvolle Reise nahm Herr Pongs die Schüler und Schülerinnen der Klasse 3 und 4 in einer zweiten Lesung mit, indem er aus seinem Buch „Im Land der weißen Farben“ sehr kraftvoll und spannend vorlas. Durch seine starke Ausdruckskraft gelang es ihm, die Zuhörer zu fesseln und “Bilder im Kopf“ zu schaffen. Herr Pongs erzählte, wie er zu seinem Traumberuf kam und erklärte den Schülern, wie er seine Träume wahrmachen konnte. „Ein fester Glaube, viele gute Freunde, Fantasie und die Freude am Lesen“ sind sein Rezept. „Lesen macht reich“, „Lesen verleiht Flügel“ waren seine Botschaften, die den Schülern und dem Lehrerkollegium gleichermaßen sehr gut gefielen. Zum Abschluss veranstaltete es noch eine Europaquizrunde und verschenkte kleine „Mondsteine“. Jede Klasse erhielt noch eine „Lesemuschel“, die dem Träger die Fähigkeit verleiht, besonders gut vorzulesen. Bevor die Kinder in die Ferien entlassen wurden, mussten sie Herrn Pongs versprechen, dass sie in Zukunft weniger fernsehen, weniger Computer spielen und viel mehr lesen werden.
Die Grundschule Fronhofen bedankt sich ganz herzlich beim Förderverein der Grundschule und der Volksbank Altshausen, die durch die finanzielle Unterstützung dieses tolle und lehrreiche Ereignis möglich machten.

Die Schulleitung, Lehrer und Schüler der Grundschule Fronhofen.

Informationen aus der Verwaltung

Rathaus Blitzenreute

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag	16:00 - 19:00 Uhr

Tel. 07502 954-0, Fax 07502 954-33
E-Mail: info@fronreute.de, Webseite: www.fronreute.de

Ortsverwaltung Fronhofen

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Mi	14:00 - 18:30 Uhr

Tel. 07502 954-50, Fax 07502 954-55

Die nächste Bürgersprechstunde von Herrn Bürgermeister Oliver Spieß im Rathaus Fronhofen findet am Mittwoch, 16. Dezember 2015 von 16:00 bis 18:30 Uhr statt.

Mitteilungsblatt Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss: Dienstags, 08:30 Uhr
E-Mail Mitteilungsblatt@fronreute.de

Geänderter Redaktionsschluss wegen der Weihnachtsfeiertage in der KW 51 – letzte Ausgabe in 2015!
Freitag, 11.12.2015, 08:30 Uhr
Erscheinungstag: Freitag, 18.12.2015

Bauhof Baienbach

Öffnungszeiten:
November - März: Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Wertstoffe:

- **Kostenlose** Abgabemöglichkeit für:
  Kunststoffe (Verpackungsmaterial), Kartonagen, Batterien, Haushaltsgroßgeräte und Kältegeräte, Kerzen- und Wachsreste, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Gasentladungslampen, Haushaltskleingeräte, Schrottkleinteile
- **Container für:**
  Glas, Papier, Blechdosen, Altkleider und Schuhe
- **Kostenpflichtige Annahme von Grünmüll**

Nächste Abfuhr Papiertonne:

Mittwoch, 9. Dezember 2015

Nächste Hausmüllabfuhr:

Bitte beachten Sie die Angaben im Abfallkalender.

Weitere Infos und Termine erhalten Sie unter www.landkreis-ravensburg.de

Impressum:
Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Schwommengasse 2, 88273 Fronreute
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister O. Spieß oder Vertreter im Amt
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 82 22-0, Telefax 07154 82 22-10
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sven Morell
Telefon: 07154 82 22-71, Telefax 07154 82 22-15
E-Mail Anzeigen: anzeigen@dvwagner.de

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „Westliches Schussental“

St. Laurentius, Blitzenreute **St. Konrad, Fronhofen**

Pfarrer Stefan Pappelau, Tel. 07502 1337, Fax 07502 7638
Pater Francis, Tel. 07502 9124496 Fax 07502 9124494
Diakon Gerhard Marquard, Tel. 0751 51504
Gem.Ref. Manuela Gerster, Tel. 0751 44948
Carola Lutz, Tel. 0751/50919825
Dorothee John, Tel. 07502/3192

Pfarrbüro Blitzenreute, Kirchstr. 11
Sekretärin Christl Hörner
Tel. 07502 1332, Fax 07502 1342
E-Mail: StLaurentius.Blitzenreute@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 16:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 9:00 – 11:00 Uhr
Freitag 9:00 – 11:00 Uhr

Kirchenpflege:
Michael Lerner, Tel. 07502 913328, Fax 07502 1342
E-Mail: michael.lerner@kpfl.drs.de
Sybille Heide, Tel. 07502 921 019, Fax 07502 1342
E-Mail: sybille.heide@kpfl.drs.de

Pfarrbüro Fronhofen, Burgstr. 6
Sekretärin Christl Hörner
Tel. 07505 1638, Fax 07505 1680
E-Mail: kath.pfarramt-fronhofen@t-online.de
Öffnungszeiten: Montag 9:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr

Blitzenreute

Freitag, 20. November
09:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Johannes Rist)

Sonntag, 22. November – CHRISTKÖNIG
09:00 Uhr Eucharistiefeier
- Jugendkollekte

Montag, 23. November – Kolumban
15:00 Uhr Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit
in der Kapelle in Baienbach

Dienstag, 24. November – Andreas Dung-Lac u. Gefährt.
18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet in der Pfarrkirche

Mittwoch, 25. November – Elisabeth v. Reute
09:00 Uhr Eucharistiefeier
- anschl. Eucharistische Anbetung
17:00 Uhr Rosenkranz in Staig

Donnerstag, 26. November – Konrad
16:00 Uhr Andacht im Wohnpark St. Martinus
18:30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 27. November
18:30 Uhr Eucharistiefeier
(† Georg u. Scholastika Diesch; † Klaus Denzler;
† Rolf Ruf; † Otiilie u. Albert Eisele;
† Theresia Laternser; † Brigitte Fabian;
† Hildegard u. Hubert Haag)

Sonntag, 29. November – 1. ADVENT
09:00 Uhr Eucharistiefeier
- Segnung der Adventskränze
- Mitwirkung Cantiamo-Chor
17:00 Uhr Konzert Gospelchor Waldburg

Fronhofen

Freitag, 20. November
18:30 Uhr Eucharistiefeier
(† Alois u. Maria Moosherr;
† Anna, Wilhelm, Johanna u. Martin Jehle;
† Martin u. Judith Jehle; † Franz Trautmann;
† Paul Köser; † Karl u. Ottmar Köser;
† Nico u. Wolfgang Hanßler;
† Marius Meschenmoser)

Sonntag, 22. November – CHRISTKÖNIG
- Patrozinium –
10:30 Uhr Eucharistiefeier
- Mitwirkung Kirchenchor
- Ehrung Kirchenchormitglieder
- Kindergottesdienst im Kiga-Saal
- Jugendkollekte

Montag, 23. November -Kolumban
07:30 Uhr Rosenkranz
18:45 Uhr Gebetszeit

Dienstag, 24. November – Andreas Dung-Lac u. Gefährt.
07:30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 25. November – Elisabeth v. Reute
07:30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 26. November – Konrad
07:30 Uhr Schülermesse

Freitag, 27. November
09:00 Uhr Eucharistiefeier
- Goldene Hochzeit Karl u. Josefine Meschenmoser

Sonntag, 29. November – 1. ADVENT
10:30 Uhr Eucharistiefeier
- Segnung der Adventskränze

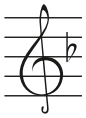
Gottesdienste SE „Westliches Schussental“

22. November – CHRISTKÖNIG
18:30 Uhr Vorabendmesse, Berg
09:00 Uhr Eucharistiefeier, Wolpertswende
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Fago), Berg
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mochenwangen

29. November – 1. ADVENT
18:30 Uhr Vorabendmesse, Wolpertswende
09:00 Uhr Eucharistiefeier, Mochenwangen
10:30 Uhr Eucharistiefeier (Kigo), Berg
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Wolpertswende

Beichtgelegenheit:
Samstag, 21.11., 17:45 Uhr, Berg (Pater Francis)
Samstag, 28.11., 17:45 Uhr, Wolpertswende (Pfr. Pappelau)

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.westliches-schussental.de



Kirchenchor Fronhofen

Nächste Singstunde ist am Donnerstag, 19.11., um 20:00 Uhr in der Kirche.

Kinderkirche Fronhofen

Liebe Kinder, liebe Eltern
Am Sonntag, 22.11.2015 ist wieder um 10:30 Uhr Kinderkirche. Wir erzählen Euch die Geschichte der Heiligen Elisabeth.
Wir freuen uns auf Euch
Euer Kindergottesdienst Team

Gebetszeit in Fronhofen
Die Gebetszeit „Wir beten für unsere Familien“ am Sonntag, 22.11.2015 um 10:00 Uhr in der Kirche, fällt aus.

Offki Fronhofen

Hallo liebe (Grundschul-)Kinder,
Es ist wieder soweit. Am Donnerstag, dem 26.11.2015 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr möchten wir uns gerne mit Euch auf den Advent einstimmen und packen Schere, Kleber und Stifte aus.
Gebastelt wird wie immer im Kindergartensaal. Wir freuen uns auf Euch.
Euer Offki-Team

Erstkommunion 2016 – Fronhofen
2. Elternabend & Kirche bei Nacht
Liebe Eltern der Erstkommunionkinder, wir möchten Sie nochmals an den Termin unseres 2. Elternabends erinnern. Dieser findet am **Mittwoch, 25.11.15 um 20:00 Uhr** im Gemeindehaus St. Meinrad in Blitzenreute statt.
Außerdem möchten wir die Kinder bereits an ihre erste Gemeinschaftsaktion „Kirche bei Nacht“ erinnern. Diese findet am **Dienstag, 01.12.15 um 18:30 Uhr** in der Kirche in Fronhofen statt.
Auf Ihr/ Euer Kommen freut sich das Pastoral- & EK-Team

Firmung 2015 – Fronhofen
Am **Freitag, den 27. November 2015** feiern die Jugendlichen aus unseren Gemeinden mit Weihbischof Dr. Johannes Kreidler aus Rottenburg das Sakrament der Firmung. Der Festgottesdienst findet um 17:00 Uhr in Mochenwangen statt.

Ca.tiamo sing mit

Nächste Probe ist am 24. November um 19:45 Uhr in St. Meinrad im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute. Wenn Sie Interesse und Lust haben mitzusingen, so sind Sie herzlich zu den Proben eingeladen. Sie können auch gerne nur für einen bestimmten Zeitraum bei uns mitsingen, so wie es Ihre Zeit zulässt. Wir freuen uns auf Sie.

Sternsinger Fronhofen

„Segen bringen, Segen sein“

Liebe Minis,
wir laden wieder alle Minis ab der 5. Klasse ein, beim diesjährigen Sternsingen zwischen Weihnachten und Neujahr mitzumachen.
Wir treffen uns ab Ende November donnerstags von 18.00 bis 19.00 Uhr zur Einstimmung und Probe.

An unserem **ersten Treffen am Donnerstag, 26. November von 18 bis 19 Uhr im Kindergartensaal** möchten wir mit euch die Sternsingergruppen einteilen.

Also kommt alle und bringt eure Freunde mit, wir freuen uns auf euch!
Wenn ihr Fragen habt, ruft uns gerne an (448 oder 1314).

Karin und Sigrun

Firmung 2015 – Blitzenreute
Am **Samstag, den 28. November 2015** feiern die Jugendlichen aus unseren Gemeinden mit Weihbischof Dr. Johannes Kreidler aus Rottenburg das Sakrament der Firmung. Der Festgottesdienst findet um 10.00 Uhr in Berg statt.
Zu dem Festgottesdienst laden wir alle Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit ganz herzlich ein.

Erstkommunion 2016 – Blitzenreute
2. Elternabend & Kirche bei Nacht
Liebe Eltern der Erstkommunionkinder, wir möchten Sie nochmals an den Termin unseres 2. Elternabends erinnern. Dieser findet am **Mittwoch, 25.11.15 um 20:00 Uhr** im Gemeindehaus St. Meinrad in Blitzenreute statt.
Außerdem möchten wir die Kinder bereits an ihre erste Gemeinschaftsaktion „Kirche bei Nacht“ erinnern. Diese findet am **Mittwoch, 02.12.15 um 18:30 Uhr** in der Kirche in Blitzenreute statt.
Auf Ihr/ Euer Kommen freut sich das Pastoral- & EK-Team

Ausschuss Caritas und Soziales
Die Gruppe **„Fleißige Hände“** trifft sich wieder am folgenden **Montag, den 23. November,** ab 14.30 Uhr in St. Meinrad:
Bitte eine Schere mitbringen.
In dieser Gruppe kann sich jeder, der eine sinnvolle Beschäftigung sucht und Zeit und Lust dazu hat, einbringen. Wir freuen uns darauf.
Die Frauen des Besuchsdienstes bitte ich für ihre Besuche die Geschenke für Weihnachten und Geburtstag 2016 (1. Halbjahr) ab 16.30 Uhr abzuholen.
M. Wamsler

Leitungswechsel in der Nachbarschaftshilfe Fronreute ab November 2015
Die bisherige Leiterin Frau Ursula Haas-Schwarz gibt die Leitung der Nachbarschaftshilfe Fronreute aus persönlichen Gründen zum 01. November 2015 an Frau Barbara Baur ab. Frau Haas-Schwarz hatte die Leitung der Nachbarschaftshilfe seit Januar 2015 inne. Ihre Leitungszeit erfuhr zahlreiche Änderungen bei den Aufgaben wegen der rechtlichen Voraussetzungen. Frau Haas-Schwarz leitete die Nachbarschaftshilfe mit sehr großen Engagement und viel Herzblut. Ihr Einsatz war sozialer Dienst am Menschen und am Nächsten. Im Namen der Kirchengemeinde Blitzenreute möchte ich Frau Haas-Schwarz von ganzem Herzen danken und ihr weiterhin alles Gute und Gottes Segen wünschen.
Wir sind ebenso dankbar, dass wir mit Frau Barbara Baur die Leitung der Nachbarschaftshilfe Fronreute in kompetente und zuverlässige Hände geben können. Frau Baur wohnt in Weingarten, ist aber bei der Nachbarschaftshilfe bereits als Helferin aktiv. Wir wünschen ihr viel Freude und gute Erfahrungen in der neuen Tätigkeit.

Die Nachbarschaftshilfe Fronreute ist ab November 2015 wie folgt zu erreichen:
Postanschrift: Kirchstraße 11, 88273 Fronreute
Diensthandy: 0151/26161789,
Telefonische Sprechstunde immer Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr
Mailto: nbh.fronreute@gmail.com
Jürgen Ams, II. Vorsitzender Kirchengemeinderat Blitzenreute

Sternsinger Blitzenreute

Einladung an alle Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse

Bald ist es wieder so weit:
Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen.
Sie steht unter dem Motto:
„Segen bringen - Segen sein …
Respekt für dich, für mich, für andere“
am Beispielland Bolivien.
Gehst du mit? Möchtest du und deine Freunde dabei sein, wenn wir in unserer Kirchengemeinde als Sternsinger den Segen bringen?
Möchtest Du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?
Dann komm vorbei, wir freuen uns auf dich und deine Freunde. **JEDER** ist willkommen, es ist keine Voraussetzung ein Ministrant zu sein!!!
Wir treffen uns am Freitag den 27.11.15, sowie am Freitag, den 11.12.15 jeweils von 17:00 bis 18.00 Uhr im Miniraum im DGH Blitzenreute.
Als Sternsinger sind wir dann die 2 Tage nach Weihnachten (27.12.15 und 28.12.15) unterwegs. Wir beginnen und enden immer gemeinsam im Miniraum/St. Meinrad.
Falls du oder deine Eltern Fragen habt, dürft ihr euch gerne bei Marlene Rude Tel. 07505/957775 oder per E-Mail markus.rude@t-online.de melden

Eure Ministranten Blitzenreute

Kinopremiere von „Die 5 Superminis“
Unsere beiden Filmemacher Nico Wagner und Daniel Windmüller haben sich voll ins Zeug gelegt und unseren Kinofilm fertig produziert! Deshalb laden wir am Freitag, 4. Dezember 2015 um 19:00 Uhr alle Kino-Liebhaber zur Weltpremiere von „Die 5 Superminis – Teil 1: Die Entführung“ ins kath. Gemeindehaus St. Lukas in Mochenwangen ein. Zuerst gibt es ein „Making of“ mit Bildern von den Dreharbeiten, Interviews mit Darstellern und Regisseur und dann natürlich die Filmvorführung! Das Ganze dauert ca. 45 Minuten. Für Cola und Popcorn ist natürlich gesorgt! Die Darsteller erhalten zudem als kleine Erinnerung eine DVD. Nach der Premiere ist der Film dann auch auf Youtube zuhause anschaubar. Damit wir besser planen können, wie viele kommen, bitten wir Euch, eine kurze Email an das Pfarramt Mochenwangen zu schreiben (kath.pfarramt-wolpertswende@t-online.de). Eingeladen sind alle Minis mit Eltern, Geschwistern, Großeltern, Kumpels, usw.
Pfr. Stefan Pappelau

Der Gospelchor Waldburg gibt wieder Konzerte im November
Der Gospelchor Waldburg gibt auch in diesem Jahr wieder im November seine Konzerte. Unter der Leitung von Kathrin Moll tritt der Chor insgesamt 3 mal auf:
Samstag den 21.11.2015. um 19.00 Uhr in Waldburg Kath. Kirche St. Magnus
Sonntag den 22.11.2015 um 18.00 Uhr in Bodnegg, Kath. Kirche St. Ullrich und Magnus
Sonntag den 29.11.2015 um 17.00 Uhr in Blitzenreute, Kath. Kirche St. Laurentius
Das Repertoire reicht vom sakralen Spiritual über den traditionellen bis hin zum modernen Gospel und afrikanischen Melodien. Die Texte, die bewegenden Rhythmen und hinreisenden Harmonien sprechen vielen Menschen aus dem Herzen. Die Freude und Begeisterung des Chores wird auf die Zuhörer übertragen.
Lassen Sie sich überraschen.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

ÖKUMENE

Die Kirchengemeinden laden gemeinsam ein

Lasst uns gemeinsam für den FRIEDEN beten!
Die Welt scheint aus den Fugen geraten zu sein! Täglich erreichen uns über die verschiedensten Medien viele bedrückende Nachrichten aus den Kriegs- und Spannungsgebieten, Flüchtlingsschicksale und Finanzskandale. Wir können und wollen unsere Sorgen, Ängste und Bitten vor Gott bringen. Darum ist es wichtig und notwendig, zusammen zu kommen, um gemeinsam für den Frieden zu beten.
Wir laden herzlich ein:
jeden Dienstag, um 18.30 Uhr in der Apsis der Pfarrkirche Blitzenreute

Die Ökumene-Ausschüsse Fronreute und Wolpertswende laden herzlich ein zum Taizé-Gebet am Montag, 23.11. um 19.30 Uhr: Abendgebet mit Texten und Gesängen aus Taizé in der Evang. Kirche in Mochenwangen. Herzliche Einladung!

Evangelische Kirchengemeinde Mochenwangen

Pfarrerin Ursula Bredau, Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Pfarrbüro Haydnstr. 20 88284 Mochenwangen, Tel. 07502 91066 Fax 91067
Öffnungszeiten: Di./Fr. 10:00-12:00 Uhr und tel. Absprache
Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de
E-mail: mochenwangen@evkirche-rv.de
Kirchenpflege: Verena Hillmayr, Tel. 07502-911278

Wochenspruch: Christus spricht: Lasset eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. (Lukas 12,35)

Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag („Die ewige Stadt“)
10:30 Uhr Gottesdienst in Mochenwangen, Ev. Kirche (Pfrin. Bredau). In diesem Gottesdienst werden wir der Verstorbenen gedenken und den Gefühlen der Trauer und der Hoffnung Raum geben. Das Kirchenchörle, unter der Leitung von C.M. Holweger, wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Montag, 23.11.
19:30 Uhr Abendgebet mit Texten und Gesängen aus Taizé, Ev. Kirche Mochenwangen. Herzliche Einladung! (Siehe auch unter „Ökumene“)
19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 24.11.
14:30 Uhr Dienstagstreff im Ev. Gemeindehaus, Mochenwangen (siehe unten)
18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet, Kath. Kirche Blitzenreute
20:00 Uhr Biblisch-philosophisches Gespräch mit Pfarrerin Bredau im Ev. Gemeindehaus, Mochenwangen (Genesis 43 – „Hunger“).

Mittwoch, 25.11.
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Ev. Gemeindehaus
20:00 Uhr „Mochenwanger Kirchenchörle“, Ev. Gemeindehaus

1. Advent Sonntag, 29.11.
10:30 Uhr Gottesdienst in Blitzenreute, Kath. Kirche
10:30 Uhr Kinderkirche in Mochenwangen, Ev. Gemeindehaus

Am Dienstag, 24.November um 14:30 Uhr findet der nächste Dienstagstreff statt. Als Einstimmung zum Advent verzieren wir Kerzen, singen Weihnachtslieder, hören Geschichten und natürlich gibt es wie immer Kaffee und Kuchen. Pfarrerin Bredau wird zu Beginn eine kurze Andacht halten. Herzliche Einladung an alle jüngeren und älteren Senioren. Das Vorbereitungsteam

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde Mochenwangen:
www.evkirche-mochenwangen.de

Kindergartennachrichten

Kinderhaus St. Karl Blitzenreute
Bauhofstraße 41/1 • 88273 Fronreute • Telefon 07502 94380-30

Laternenumzug und Martinsspiel im Kinderhaus Blitzenreute 2015
Auch dieses Jahr wurde wieder am 11.11. der Martinstag mit einen Laternenumzug vom Kinderhaus St. Karl in Blitzenreute begangen. Zahlreiche Kinder zogen mit ihren Familien in einem munteren Laternenumzug vom Dorfbrunnen am Kirchplatz durch die Straßen bis zur Biegenburghalle.
Durchs Dorf begleitet und beim Singen der Laternenlieder unterwegs musikalisch unterstützt wurden die Laternenträger dieses Jahr von einer kleinen Musikgruppe der Erzieherinnen.
An der Biegenburg-Halle versammelten sich dann alle im Kreis und lauschten dem Martinsspiel. Die Geschichte um St. Martin wurde vorgelesen und mit großen Augen verfolgten die Kinder, wie St. Martin (Markus Heinzler) auf seinem Pferd herangeritten kam, den Mantel teilte und dem frierenden Bettler (Richard Baur) eine Hälfte abgab.
Anschließend wurde dann das Lied vom St. Martin gesungen und die Kinder erhielten Milchbrötchen, die sie mit anderen teilen durften und sollten.
Als Abschluss des Abends bot der Elternbeirat des Kindergartens wieder Glühwein, Punsch, Saitenwurst und Brot zum Verkauf an. So konnte dann in entspannter Atmosphäre der Abend mit netten Gesprächen und lachenden, spielenden Kindern ausklingen.
Vielen herzlichen Dank an alle Helfer, Darsteller und Musikanten.
Danke für einen wirklich schönen Abend!

Kindergarten
St. Josef, Fronhofen

Bei ungewöhnlich milden Temperaturen konnte der Kindergarten Fronhofen am 11. November seinen diesjährigen St.-Martins-Umzug begehen. Schon seit Wochen hatten sich Kinder und Erzieherinnen auf diesen Tag vorbereitet. Es wurden Laternen gebastelt und Lieder gesungen. Und natürlich wurde den Kindern das Wirken des Heiligen Martin näher gebracht.
So waren also die Spannung und die Freude gleichermaßen groß, als sich um 18:00 Uhr alle Laternenkinder samt ihren Eltern und Geschwistern auf dem Kindergartenparkplatz eingefunden hatten. Die Musikkapelle Fronhofen begleitete den Zug musikalisch auf seinem Weg in Richtung Schulhof.
Dort fand dann die Mantelteilung statt. Unser St. Martin (Finn Schneider) und der Bettler (Silas Roth) sind inzwischen erfahrenen Schauspieler. So wurde den Zuschauern wieder in Erinnerung gerufen, weshalb der St. Martinstag jedes Jahr gefeiert wird.
Im Anschluss an die Mantelteilung führten traditionell die neuen Vorschüler ihren Laternentanz auf. Dies ist jedes Jahr für die Kinder ein spannender und für ihre Eltern ein rührender Moment. Nach dem Tanz bekamen alle Kinder ihre St. Martins-Wecken und bei Punsch, Glühwein und Saitenwürsten fand der St. Martins-Umzug sein gemütliches Ende.
Herzlichen Dank sei an dieser Stelle gesagt an den Musikverein Fronhofen für die musikalische Begleitung, an unseren St. Martin Finn Schneider, den Bettler Silas Roth und an Familie Rimmele, die in diesem Jahr das Pferd für den St. Martin zur Verfügung gestellt hat.
Außerdem danken wir Herrn Rainer Brechtel für die Bereitstellung der Musikanlage und gesamte Technik, der Feuerwehr Fronhofen für die Absperrung des Umzugsweges und der Gemeinde Fronreute für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.
Ein besonderes Dankeschön wollen wir Herrn Erwin Harr sagen, der uns schon vor einiger Zeit alle Holzgestelle für die Laternen der Kinder angefertigt hat. Herzlichen Dank dafür!
Es ist schön, dass sich jedes Jahr so viele Eltern und die Erzieherinnen solche Mühe machen bei der Vorbereitung dieses schönen Abends!

Vereinsmitteilungen

FRONREUTE

Jugendtreff

Öffnungszeiten Jugendtreff Fronreute
Fronhofen immer dienstags von 18:30 - 22:00 Uhr
Blitzenreute immer mittwochs von 18:30 - 22:00 Uhr
Staig immer donnerstags von 18:30 - 22:00 Uhr

- weitere Öffnungszeiten nach Vereinbarung mit den Jugendbeauftragten der Gemeinde Fronreute.

Leitungsteam:
Thomas Böse-Bloching, Handy 0163 4117791

Siegfried Böse, Handy 0151 50406534
Ansprechpartnerin für die Jugendarbeit in der Gemeinde
Margot Kolbeck, Telefon 07502 954-13
E-Mail: margot.kolbeck@fronreute.de

ALTPAPIER und KARTONAGEN

➜ **Fronhofen**
Samstag, 21. November 2015

➜ **Blitzenreute, Staig und Baienbach**
Samstag, 28. November 2015

Bitte gebündelt oder in Kartons bereitstellen!

Nicht mitgenommen werden:
Verschmutztes Papier sowie verunreinigte Kartonagen, Nasspapier (z.B. gebrauchte Kaffeefilter), aluminium- und kunststoffbeschichtete Papiere (z.B. Milch- und Safttüten, Kakao- und Kaffeeverpackungen), Kohle- und Blaupapier (Durchschreibepapier), Pergament-, Transparent- und Butterbrotpapier, gebrauchte Tapeten, Windeln, Ordner, Papiertaschentücher.

➜ **Achten Sie bitte darauf, dass kein sonstiger Abfall in den Kartons liegt!**

Mutter-Kind-Gruppen

Ansprechpartnerinnen:

Gruppe Gretel:	Simone Stehle	07502 913756
	Sylvia Rauser	07505 9574957
Gruppe Moritz:	Iris Kovac	07502 9438482

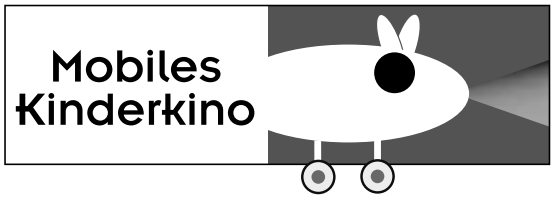
Gruppe Gretel - Blitzenreute

Liebe Kinder, liebe Eltern,
am Mittwoch, 25.11. um 9:15 Uhr treffen wir uns im alten Kindergarten. Wir basteln Sterne für's Fenster. Bitte bringt einen Kleb und eine Schere mit.
Neue Kinder sind herzlich willkommen
Bis dann!

Gruppe Moritz - Staig

Liebe Kinder, liebe Eltern, am Mittwoch, 25.11.2015 um 9:30 Uhr basteln wir einen Nikolaus.
Bitte bringt eine Schere und einen Klebestift mit.
Bis dann!

Kulturkreis Fronreute e.V.



Eintritt 3,–
Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.
Telefon: 0751/51199
www.kulturzentrum-linse.de

Mister Twister

Eine Klasse macht Camping

Mister Twister ist mit einer zweiten Folge der Jugenbuchverfilmung wieder im Kino. Eine Woche Zeltlager! Der junge Referendar Herr Kees und seine Sechstklässler freuen sich auf eine lustige Klassenfahrt. Die Sache hat nur einen Haken: Die strenge Schulleiterin Frau Dreus ist mit von der Partie und hat einen exakten Zeitplan ausgeklügelt, um die Kinder von morgens bis abends auf Trab zu halten. Als sie bereits am ersten Tag durch einem Hexenschuss außer Gefecht gesetzt wird, ist Herr Kees auf sich allein gestellt. Der unerbittliche Zeitplan der Direktorin sitzt ihm und den Kindern fest im Nacken. Doch mit viel Fantasie und der Schusseligkeit von Herrn Kees wird auch das ein großes Vergnügen. Geografie lässt sich auch am Strand gut betreiben und Gruselgeschichten sind ja auch Literatur. Die Klasse amüsiert sich köstlich, doch Tobias grübelt viel über den Tod seines Vaters nach. Als Tobias eines morgens verschwunden ist, beginnt Kees an seinen Fähigkeiten als Lehrer zu zweifeln.
NL 2013. Regie: Barbara Bredero. Spielfilm, 77 Min. 93 Min. Empfohlen ab 6 Jahren.

Dienstag, 24. November 2015
14.30 Uhr
Blitzenreute, Dorfgemeinschaftshaus

VdK Sozialverband VdK Ortsverband Fronreute

Der Ortsverband informiert:
VdK-Erfolg beim Pflegestärkungsgesetz II
Mitte August verabschiedete das Bundeskabinett den Entwurf des Pflegestärkungsgesetzes II – die zweite Stufe der Pflegereform, die 2017 kommen soll. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg begrüßt das Pflegestärkungsgesetz II grundsätzlich, da es die Besserstellung die Demenzkranken und ihrer pflegenden Angehörigen vorsieht. So soll zum Beispiel der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff mit fünf Pflegegraden statt bisher drei Pflegestufen kommen. Bis zu 500.000 weitere Menschen sollen laut Schätzungen Leistungen beziehen können. Pflegende Angehörige sollen fortan auch in der Arbeitslosenversicherung abgesichert wer-den. Der VdK setzt sich seit vielen Jahren für eine grundlegende Pfle-

gereform ein und führte auch bundesweite Kampagnen durch. Er sieht noch Nachbesserungsbedarf zum Beispiel beim Bestandsschutz für bereits eingestufte Pflegebedürftige, bei der Betroffenenmitwirkung im künftigen Ausschuss zur Qualitätsberichterstattung oder auch bei der Finanzierung.

Sportverein Blitzenreute e.V.

Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr
Telefon 07502 91080, Fax 07502 91081

www.svblitzenreute.de

Sportverein Fronhofen 1955 e.V.

(www.svfronhofen.net)

Abteilung Fußball

Damen
Glanzloser Sieg im Immenried!
Regionenliga: SV Immenried - SG Fronreute I 0:2 (0:1)
30. Minute Rebecca Kupka, 65. Minute Marie-Luise Jehle
Zuschauer: 60

Unter heftigen Windböen erkämpften sich die offensiv stärkeren SGF-Damen einen weiteren Dreier beim abstiegsbedrohten SV Immenried und festigten so ihren hervorragenden 3. Tabellenplatz.
Von Anfang entwickelte sich eine kampfbetonte aber stets faire Partie auf dem kleinen Sportplatz in Immenried. Die aggressiven Gastgeberinnen waren in der Anfangsphase feldüberlegen, ohne jedoch zu zwingenden Torchancen zu kommen. Ganz im Gegenteil gingen die Gäste durch einen fulminanten „Sonntagsschuss“ von Rebecca Kupka überraschend in Führung. Kurz nach dem Führungstreffer verhinderte die Latte nach einem energischen Alleingang von Miriam Stocker den zweiten SGF-Treffer. Auch in der 2. Hälfte hatten die Gastgeber mehr vom Spiel, aber das Tor erzielten wiederum die Gäste und zwar in der 65. Minute nach einem Strafraumgewühl und einem energischen Nachsetzen von Marie-Luise Jehle. Kurz zuvor hatten die Gastgeberinnen großes Glück, dass der allerdings sonst sehr sichere Schiedsrichter eine „klassische Handballabwehr“ auf der SVI-Torlinie nicht geahndet hatte. Nach dem zweiten Treffer hatten die Gäste das Match im Griff und „schaukelten“ den Sieg mit der gewohnt starken Defensive nach Hause.

Es spielten für den SVB: Rebecca Schmidt, Christiane Ruetz, Anne-Sophie Jehle, Marlen Gehweiler (ab 70. Minute Sarah Zell), Lorena Lochmaier, Miriam Stocker, Rebecca Kupka, Laura Stocker (ab 80. Minute Ramona Schneider), Sina Nowack Sarah Zell, Marie-Luise Jehle (80. Minute Natalie Stocker), Lena Steinhauser (ab 65. Minute Beatriz Schmid)

Am kommenden Samstag, 21.11.2015 findet auf dem Sportgelände in Fronhofen ein Doppelspieltag statt. Die SGF II – Damen empfangen im Lokalderby die Damen aus Wilhelmsdorf. Keine leichte Aufgabe, den die Gäste haben dem noch ungeschlagenen Spitzenreiter SV Bergatreute einen Punkt abgenommen. Um in diesem Match die dringend benötigten drei Punkte „einzufahren“, bedarf es einer deutlichen Leistungssteigerung der SGF-Damen.

Danach spielen die SGF I – Damen gegen die zweite Mannschaft des Oberligisten TSV Tettnang. Die spielerisch starken Tettnangerinnen werden wohl mit der Sonja Spieler antreten, die noch vor kurzem zum Stammpersonal des Bundesligisten FC-Bayern München gehörte. Am vergangenen Wochenende gewannen die auf dem 4. Tabellenplatz stehenden Gäste mit 3:2 gegen Bellamont. Trotz personellen Problemen werden die SGF-Damen alles versuchen auch im letzten Match die Punkte in Fronreute zu belassen.
Spielbeginn im Hähnlehofstadion SG Fronreute 2 um 12:30 Uhr gegen TSG Wilhelmsdorf.
Spielbeginn im Hähnlehofstadion SG Fronreute 1 um 14:30 Uhr gegen TSV Tettnang 2.
Beide SGF-Damenmannschaften hoffen beim letzten Spiel der Vorrunde auf die Unterstützung ihrer zahlreichen FANS.

Jugend
B-Junioren
SV Weingarten II : SGM Fronreute 1:0 (0:0)
Im letzten Saisonspiel der „Vorrunde“ standen sich der Tabellenzweite und der Tabellenvierte gegenüber. Beide Mannschaften wollten die „Qualistaffel 1“ mit einem Sieg beenden. Weingarten hatte in der ersten Halbzeit mehr Spielanteile, aber auch unser Team hatte Chancen für einen Treffer. Nach der Pause drückte Weingarten und bekam nach ca. 60 Minuten einen Foulelfmeter und dadurch die Chance zum Führungstreffer, doch unser Torhüter hielt den Strafstoß und damit die Spannung im Spiel. Kurze Zeit danach hatten wir in einer „eins-zu-eins-Situation“ die große Chance zum Führungstreffer, doch der gegnerische Torspieler gewann das „Duell“ und im Gegenzug mussten wir den bitteren Gegentreffer hinnehmen. Eine gute Leistung im letzten Spiel wurde nicht belohnt, und so müssen wir uns mit 15 Punkten und mit dem 4. Tabellenplatz zufrieden geben. Das Torverhältnis von 32:13 würde zu einem besseren Tabellenplatz reichen, doch haben wir uns zu Beginn der Saison mit zu vielen Unentschieden zufrieden gegeben.

BLITZENREUTE

Dorfgemeinschaft Staig e.V.

Bewirtungs-Team Bürgerhaus Staig

Spielenachmittag für Erwachsene im Bürgerhaus Staig

Der Spielenachmittag findet von Oktober bis April **jeden 2. und 4. Donnerstag des Monats** statt.

Der nächste Spielenachmittag ist am **Donnerstag, 26. November 2015, von 14:00 bis 16:30 Uhr.** Sie sind herzlich eingeladen.

Verantwortlich:
Dieter Haitz, Telefon 07502 3109
Hildegard Schneider, Telefon 07502 1416

Musikverein Blitzenreute

Jubiläumskonzert - 90 Jahre MV Blitzenreute e. V.

Unser **Jubiläumsjahr 90 Jahre MV Blitzenreute** endet mit einem Jubiläumskonzert am Vorabend des 1. Advents, **Samstag 28.11.2015 um 20:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute. Mitwirkende sind unsere Jugendkapelle Blitzenreute unter Leitung von Daniela Frommelt und unsere Musikkapelle Blitzenreute unter Leitung von Toni Reiss. Von der aktiven Kapelle werden auserwählte Stücke der letzten Jahre (The Best of Concerts) zu hören sein.

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Eltern der Jungmusikanten, alle Freunde und Gönner herzlich ein.
Auf Ihren Besuch freuen sich die gesamte Vorstandschaft und auch die Akteure der Jugend- und Musikkapelle Blitzenreute.

28. November 2015
Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute
Einlass: 19 Uhr / Beginn: 20 Uhr

Jugendkapelle Blitzenreute
Leitung: Daniela Frommelt
Musikkapelle Blitzenreute
Leitung: Toni Reiss

90 Jahre Musikverein Blitzenreute

Narrenzunft „Schalk von Staig“ e.V. Altgemeinde Blitzenreute

KURZFASNET 2016 WURDE ERÖFFNET!
Pünktlich am Mittwoch, 11.11. um 11.11 Uhr läuteten die Glocken der Kapelle in Staig (herzlichen Dank an Herrn und Frau Späth) und die Böllerschüsse der Böllergruppe Fenken (auch hier ein herzliches Dankeschön an diese tolle Gruppe) die kommende Kurzfasnet 2016 (Aschermittwoch am 10. Februar 2016) ein. Die zahlreichen Besucher unter ihnen unser Bürgermeister Oliver Spieß (hat uns sehr gefreut!), verfolgten das Schauspiel und lauschten den „Versen“ des „Schalk von Staig“.
Im Anschluss wurde in der Zunftstube in Staig der „reichhaltige Mittagstisch“ eingenommen. Ein schöner Beginn der Dorffasnet die am Freitag, 08.01.2016 mit dem Narrenbaumstellen in Blitzenreute so richtig „ins Rollen kommt“.

Sportverein Blitzenreute e.V.

Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr
Telefon 07502 91080, Fax 07502 91081

www.svblitzenreute.de

Tolle SVB-Jubiläumsfeier
Der mit über 1000 Mitgliedern größte Verein der Gemeinde Fronreute, der SVB, feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Über das ganze Jahr verteilt fanden und finden von den einzelnen Abteilungen organisierte Jubiläumsaktionen statt.
Höhepunkt des Jubiläumsjahres war die Festveranstaltung am vergangenen Samstag im Dorfgemeinschaftshaus. 200 Gäste, bestehend aus verdienten SVB-Mitgliedern, Vertretern der Gemeinde, des Sportkreises sowie anderen Vereinigungen aus der Gemeinde sorgten für ein volles DGH. Die 1. Vorsitzende des SVB, Renate Guthörl, ging in ihrer Begrüßung auf die Entstehung des Sportvereins ein, wobei interessante Anekdoten das Publikum bereits zu Beginn in gute Laune versetzte.
Anschließend genoss man das leckere Essens-Buffet, das die Familie Barth zubereitet hatte. Im von Sandra Wieland und Conny Denzler schön und im stimmigen SVB-Design dekorierten Saal und dem ausgesprochen netten Service durch die Theaterfreunde Blitzenreute, fühlte man sich von Anfang sehr wohl. Ausgesprochen interessant und auflockernd war die bildliche Präsentation aus dem 50-jährigen Vereinsgeschehen während des Essens. Für die multimedialen Beiträge bzw. Technik an diesem Abend zeichnete sich der 2. Vorsitzende des SVB, Klaus Denzler, kompetent verantwortlich.
Bürgermeister Oliver Spieß und E. Heurich als Vertreter des Sportkreises äußerten sich in ihren Grußworten lobend über die Rolle des SVB in Gemeinde und Landkreis.

Den weiteren Verlauf des Abends moderierten Wolfgang Heyer und Renate Guthörl. In der zeitlichen Reihenfolge ihrer Gründung präsentierten sich die einzelnen Abteilungen des SVB. Locker und humorvoll interviewte Wolfgang Heyer den jeweiligen Abteilungsleiter nebst besonders engagierten Mitgliedern aus der Abteilung. Die Jubiläumsgäste genossen sichtlich die kreativen Beiträge aus den Abteilungen. Die Abteilung Fußball präsentierte einen witzigen Imagefilm. Für die Abteilung Freizeitsport tanzten die Jedermänner in Erinnerung auf den Fasnetsbeitrag von 1987 auf den Song „baby come back". Als Zugabe konnte man eine Zusammenstellung von Videoclips vergangener Fasnetsauftritte bei den Sportlerbällen genießen. Mit dem Spezial-Tennis-Song „Was war ich heute gut.." nahm die Abteilung Tennis mit Witz und Reim typische Ausreden bei einer Niederlage auf die Schippe. Schwere Fragen musste Renate Guthörl zu Tischtennis beantworten. Falsch beantwortete Fragen wurden – nicht wie befürchtet – mit einem Wasserguss, sondern mit einem Schwall Tischtennisbälle bestraft. Die Abteilung Leichtathletik konnte ihre überregionale Bedeutung über die Großveranstaltungen Crosslauf, Volkslauf und Duathlon darstellen.
Eine wesentliche Verbesserung der Sportmöglichkeiten wurde durch den Bau der Biegenburg-Halle erzielt. Die Zusammenarbeit bei diesem Großprojekt zwischen Gemeinde, maßgeblich Hubert Ehmann, und dem SVB war vorbildlich. Abschließend stellte die 1. Vorsitzende den Gesamtverein vor. Ein Verein lebt von den vielen engagierten Helfern und Ehrenamtlichen. Der Anpassungsprozess an die sich ändernden gesellschaftlichen Verhältnisse ist nicht immer einfach. Umso erfreuter und dankbarer zeigte sie sich über das tolle Engagement beim SVB.
Nach dem offiziellen Teil nutzten die Gäste reichlich die Gelegenheit, sich auszutauschen. Jürgen Full legte flotte Musik auf, so dass auf der Bühne das Tanzbein geschwungen werden konnte. Zwischen den Beiträgen sowie am Ende der Veranstaltung hörte man von den Gästen Kommentare wie z. B. „kreative Beiträge", „Renate hat das sehr gut gemacht", „tolle Veranstaltung", „klasse Moderation", „sehr unterhaltsam", „rundum gelungen", „die Zeit verging wie im Fluge", „da passte einfach alles". Dass dem so war zeigte auch, dass etliche Gäste es bis weit in die Nacht im DGH aushielten. Auch bei den Verantwortlichen des SVB sah man ausschließlich zufriedene Gesichter.

Abteilung Freizeitsport

Trainingszeiten und -orte - Winterplan 2015/2016
- - - Achtung: Seit den Herbstferien gelten neue Beginnzeiten und Trainingsorte - - -

Gruppe / ÜbungsleiterIn	Gruppe / ÜbungsleiterIn
Eltern-Kind-Turnen (Kinder im Alter von ca. 1,5 – 4 Jahren) Übungsleiterin: Jutta Rimmele und Team Donnerstag, 15:30 – 17:00 Uhr, Biegenburg-Halle	**Aerobic** Frauen und Männer Übungsleiterin: Michaela Hesslinger Donnerstag, 19:00 – 20:00 Uhr, alte Turnhalle
Turnen für Kindergarten-Kinder 1. und 2. Kindergartenjahr Übungsleiterin: Renate Guthörl Mittwoch, 15:30 – 16:30 Uhr, alte Turnhalle	**Badminton** Frauen und Männer ab 15 Jahren Übungsleiter: Peter Zimmermann Dienstag, 20:30 – 22:30 Uhr, Biegenburg-Halle
Turnen für Vorschüler 3. Kindergartenjahr, Vorschüler Übungsleiterin: Renate Guthörl Mittwoch, 16:30 – 17:30 Uhr, alte Turnhalle	**Body – Fit** Frauen und Männer ab 16 Jahren Übungsleiterin: Katja Friedrich Donnerstag, 20:00 – 21:30 Uhr, alte Turnhalle
Turnen für Schulkinder Klasse 1 + 2 Übungsleiterin: Renate Guthörl Donnerstag, 17:00 – 18:00 Uhr, Biegenburg-Halle	**Frauen-Fitness** Frauen jeden Alters Übungsleiterin: Renate Guthörl Montag, 20:00 – 21:30 Uhr, alte Turnhalle
Kooperation Schule - Verein Turnen für Klasse 1 - 4 Übungsleiter: Manfred Traub Dienstag, 14:15 – 15:50 Uhr, alte Turnhalle Übungsleiterin: Renate Guthörl Donnerstag, 14.15 – 15.50 Uhr, alte Turnhalle	**Line Dancer** Frauen und Männer mittleren Alters Übungsleiterin: Anni Baum Mittwochs, 17:30 – 22:00 Uhr, Bürgersaal Fronhofen
Mädchenturnen Schulklasse 3 bis 5 Übungsleiterin: Katharina Bauer Dienstag, 18:00 – 19:00 Uhr, alte Turnhalle	**Männersport/Volleyball** Männer mittleren Alters Übungsleiter: Werner Rilling Mittwoch, 19:30 – 22:00 Uhr, alte Halle
Spaß-Volleyball Frauen und Männer ab 16 Jahren Übungsleiter: Werner Sontheimer Montag, 18:30 – 20:30 Uhr, Biegenburg-Halle	**Step-Aerobic** Frauen und Männer Übungsleiterin: Bärbel John Dienstag, 20:15 – 21:30 Uhr, alte Turnhalle
Seniorensport Frauen und Männer Übungsleiterin: Rosmarie Haid Montag, 17:00 – 18:00 Uhr, alte Turnhalle	

Abteilung Fußball

Herren
Sonntag, 15.11.2015
SK Weingarten I - SVB I *0 : 0*
Glücklicher Punktgewinn !
In einer ausgeglichenen ersten Spielhälfte waren Chancen für beide Teams eher Mangelware. Nach einer Unsicherheit in der SVB-Abwehr verhinderte der Pfosten die Führung der Heimelf. In Durchgang zwei hatten die Gastgeber in der 55. Minute Pech mit ihrem zweiten Pfostentreffer. Ab der 60. Minute sahen die zahlreichen Zuschauer die stärkste Phase des SVB, drei sehr gute Möglichkeiten zum Sieg wurden aber alle vergeben. In den letzten Spielminuten geriet unser Team wieder mehr unter Druck, in der 87. Minute traf der SK Weingarten zum dritten Mal nur den Pfosten, es blieb beim für den SVB nicht unverdienten aber auch etwas glücklichen Unentschieden.

SK Weingarten II - SVB II *0:1 (0:0)*
Torschütze: David Prinz

Vorschau:
Samstag, 21.11.2015:
SVB I - SV Weissenau 14:30 Uhr
Reserven 12:45 Uhr
Die Spieler und die SVB-Verantwortlichen hoffen auch im letzten Punktspiel dieses Jahres auf die tolle Unterstützung durch ihre treuen Fans.

Abteilung Tischtennis

Schnupper – Bad Waldsee *6:4*
Am ersten Heimspiel-Tag der Runde präsentierte sich unsere Schnupper-Mannschaft in toller Form. Die Zuschauer bekamen spannende Spiele zu sehen. Kai Rambadt und Matthias Zembrod konnten ihr Eingangsdoppel gewinnen. In den Einzelspielen brachten die vier Erfolge von Phillip und Matthias Zembrod, welche beide ihren ersten Einsatz hatten, den Ausschlag zum knappen 6:4 Erfolg. Ein weiterer Punkt steuerte Kai Rambadt bei. Es spielten: Florian Leicht, Kai Rambadt, Phillip Zembrod und Matthias Zembrod.

Altshausen II - Jugend II *6:3*
Gegen den Tabellen-Zweiten aus Altshausen hielten unsere Jungs gut dagegen. Am Ende hat es doch nicht ganz gereicht, um zumindest einen Punkt aus Altshausen zu entführen. Die Punkte holten. Marc Österle gegen Jakob Fritzen (3:0), Lennard Said gegen Jakob Fritzen (3:2) und Adrian Denzler gegen Nico Fink (3:2).

Jugend I - Baindt *1:6*
Gegen den Tabellen-Dritten gab es durchaus die Chance mehr Punkte zu holen. Die Eingangsdoppel gingen beide an die Gäste. Im Einzel konnte Delil Sariisik gegen Marcel Schwarzat in 3:1 Sätzen die Oberhand behalten. Tim Müller unterlag nach gutem Spiel in fünf Sätzen gegen Janis Wösle und Marvin Ebert spielte sich beinahe in den fünften Satz gegen Julian Greger. Nico Müller konnte sein zweites Einzel gewinnen. Es ging jedoch nicht mehr in die Wertung ein.

Markdorf - Herren II *3:9*
Die Zweite bleibt auch nach dem fünften Spieltag ungeschlagen. Joachim Fritzen/Roland Wächter und Frank Fink/Carsten Kohl holten die Punkte in den Doppeln. In den Einzeln siegten Siegfried Bärenweiler (2x), Klaus Petrich(2x), Joachim Fritzen (2x) und Frank Fink.

Wolpertswende - Herren I *8:8*
Das Kellerduell der Liga endete erst nach knappen vier Stunden. Die Herren I hatten die Chance, beide Punkte aus

Mochenwangen mitzunehmen. Die Eingangsdoppel konnte man mit zwei Erfolgen feiern. Cariem Said und Andi Roth siegten in 3:0 Sätzen gegen Patrick Bucher und Marco Nimz. Jürgen Fuchs und Christian Fritzen brachten ihr Spiel in fünf Sätzen gegen Moritz Hofer und Julian Wöllhaf durch. Im vorderen Paarkreuz konnte man in vier Spielen lediglich eines durchbringen. Andi Roth holte den Punkt gegen Patrick Bucher in 3:1 Sätzen. In der Mitte war Jürgen Fuchs zweimal erfolgreich. Gegen André Lang in 3:2 Sätzen und gegen Marco Nimz in 3:1 Sätzen. Im hinteren Paarkreuz erspielten sich die Herren I die meisten Punkte. Günter Kloker war zweimal souverän erfolgreich. Beide Spiele, gegen Moritz Hofer, sowie gegen Julian Wöllhaf gewann er ohne Satzverlust. Christian Fritzen steuerte einen weiteren Punkt gegen Julian Wöllhaf in 3:2 Sätzen bei. Leider konnte man die 8:7 Führung nicht in einen Sieg münden lassen. Im Entscheidungsdoppel waren die Gastgeber um Michael Osterrieder und André Lang nach 3:1 Sätzen gegen Andi Roth und Cariem Said die verdienten Sieger. Es spielten: Cariem Said, Andi Roth, Peter Stamm, Jürgen Fuchs, Christian Fritzen und Günter Kloker.
Cariem Said

Terminvorschau
Samstag, 21.11.2015
13:00 Uhr Baildt II - Jugend III
10:00 Uhr Markdorf - Jugend I
19:30 Uhr Herren II - Ettenkirch
18:00 Uhr Baindt - Herren I

Unsere Trainingszeiten:

Donnerstag	18 – 20 Uhr	Jugend
	20 – 22 Uhr	Herren

Biegenburg-Halle, Blitzenreute
Infos: www.svblitzenreute.de

Lothar Guthörl

FRONHOFEN

Landjugendgruppe Fronhofen e.V.

Förderverein Landjugendgruppe Fronhofen e. V.

Liebe Mitglieder,

hiermit laden wir Euch herzlich zu unserer Generalversammlung des Fördervereins Landjugendgruppe Fronhofen um 19:30 Uhr am Freitag, 20.11.2015 in den Bürgersaal im Landjugendheim ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht des Schriftführers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Anträge bitte schriftlich an Daniel Hörner senden. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Hörner (1. Vorstand)

Narrenverein Fronhofen e.V.

Theater Blitzenreute
Auch dieses Jahr wurden wir von der Theatergruppe Blitzenreute eingeladen.
Wer gerne mit uns die Aufführung „Ruhestand, und plötzlich war die Ruhe weg!“ ansehen möchte, sollte sich so schnell wie möglich
bei Thomas Böse-Bloching Telefon 07505 956497 oder Mobil 0163 4117791 oder Aja Bloching Telefon 07505 9563152 melden,
damit wir einen schönen Platz reservieren lassen können.
Der Termin wird Euch dann mitgeteilt.

Alle Termine und mehr auf
www.narrenverein-fronhofen.de

„d´Liesl brennt – d´Sau rennt“

Sportverein Fronhofen 1955 e.V.
(www.svfronhofen.net)

Abteilung Fußball

Vorschau auf die kommenden Spiele des SV Fronhofen

Samstag, 21. November 2015
Frauen 1 14:30 Uhr
SG Fronreute I – TSV Tettnang II
Spielort: Fronhofen

Frauen 2 12:30 Uhr
SG Fronreute II – FG 2010 WRZ
Spielort: Fronhofen

Ergebnisse von den letzten Spielen
1. Mannschaft
SV Fronhofen – SV Ankenreute *4:0 (1:0)*
Tore: 1:0 (25. Minute) und 2:0 (51. Minute) Florian Haßler, 3:0 (71. Minute) Simon Metzler, 4:0 (77. Minute) Thomas Metzler
Besondere Vorkommnisse: Rote-Karte Nico Abt (SVA / 73. Minute)
Schiedsrichter: Herr Stetter aus Ailingen
Zuschauer: 100

Mit einem versöhnlichen 4:0 Sieg gegen den SV Ankenreute verabschiedet sich unser Team in die Winterpause. Die Tore in dieser Partie schoss 2x Florian Haßler und jeweils eins die „Metzler-Brüder“ Simon und Thomas.
Der Punkt-Spielbetrieb ruht nun bis zum 20. März 2016. Die Mannschaft mit ihrem Trainer Gerhard Schmitz möchte sich an dieser Stelle bei allen Fans für die Unterstützung in der Vorrunde bedanken, speziell in der Phase wo die Ergebnisse nicht so ausgefallen sind.
Vielen Dank dafür.

2. Mannschaft
SV Fronhofen II – SV Ankenreute II *1:2*
Tor: Fabian Deutelmoser
Frauen 1
SV Immenried - SG Fronreute I *0:2*
A-Jugend 1
SG Fronhofen/Blitz./Ebenw./Fleischw. – SV Ebersbach *2:8*

A-Jugend 2
SV Haisterkirch - SG Fronhofen/Blitz./Ebenw./Fleischw. *4:2*

B-Jugend
SV Weingarten II -
SG Fronhofen/Blitz./Ebenw./Fleischw. 1:0

Hallenrundentermine		
A-Jugend 1+2	Sa. 12.12.15	ab 17:00 Uhr in Riedlingen
B-Jugend 1+2	So. 06.12.15	ab 15:00 Uhr in Horgenzell
C-Jugend 1	So. 06.12.15	ab 12:00 Uhr in Horgenzell
C-Jugend 2	So. 06.12.15	ab 15:00 Uhr in Baindt
D-Jugend 1	So. 06.12.15	ab 09:00 Uhr in Horgenzell
D-Jugend 2	So. 29.11.15	ab 14:00 Uhr in Riedlingen
E-Jugend	Sa. 28.11.15	ab 15:00 Uhr in Blitzenreute
F-Jugend	Sa. 28.11.15	ab 09:00 Uhr in Blitzenreute

Abteilung Tischtennis

Fronhofen II schlägt den Tabellenführer aus Wolpertswende
Zum Spitzenspiel ging es für die Herren der Zweiten nach Wolpertswende zum Tabellenführer der Kreisklasse C. Der TTV W hatte bis zu diesem Wochenende keinen Punkt abgegeben und lag souverän an der Spitze der Kreisklasse C. Umso wichtiger war es, dass es dem SVF gelang in Wolpertswende mit einer besonders guten Aufstellung anzutreten.
Neben Berthold Deutelmoser ging im vorderen Paarkreuz Markus Pfau an den Start, so dass Bob Eble und Josef Riede beide in der Mitte auflaufen konnten. Im hinteren Paarkreuz bot der SVF Simon und Nico Holder auf. Nico hatte bis zu diesem Zeitpunkt nie im hinteren Paarkreuz gespielt und Simon stand im hinteren Paarkreuz 4:0.

Berthold Deutelmoser und Markus Pfau gewannen ihr Doppel in 3 Sätzen

In den Doppeln mussten die Männer aus Fronhofen dann aber anerkennen, dass Wolpertswende zu Recht an der Spitze der Liga steht. Lediglich Berthold Deutelmoser und Markus Pfau gelang es ihr Doppel zu gewinnen. Folglich war man mit 1:2 im Rückstand.
Weil dann aber die nächsten drei Einzel nach Fronhofen gingen, konnte der SVF mit 4:2 in Führung gehen. Von den folgenden Matches holte lediglich Nico Holder ein Sieg, so dass es beim Stand von 5:4 in die zweite Runde der Einzel ging. Weil nun im vorderen und im mittleren Paarkreuz beide Spiele gewonnen wurden ging die Partie letztendlich mit 9:4 Spielen an den SV Fronhofen. Besonders bemerkenswert waren die Siege von Markus Pfau, der jeweils lange kämpfen musste und von Bob Eble, der beide Matches sehr deutlich gewann.
Fronhofen steht mit diesem Sieg mit 8:2 Punkten auf Platz 2 der Kreisliga C. Mit einem doppelten Punktgewinn am nächsten Wochenende würde der SVF den TTV Wolpertswende an der Spitze der Tabelle ablösen. Ob dies gelingen wird, kann man am kommenden Samstag ab 19:00 Uhr in der Sporthalle in Fronhofen verfolgen.
S. Baier

Aus unserer Nachbarschaft

voiceNet MusiComedy in der Alten Kirche Mochenwangen

„Bedrohte Tonarten“ –
Tipps zur artgerechten Chorhaltung.
Mit viel Spielfreude und Power präsentiert Voicenet einen Mix aus Musik und Comedy. Aktuelle Hits, Musik aus vergangenen Zeiten: „bedrohte Tonarten“ werden neu und individuell interpretiert.
Freitag, 20 November 2015, 20.00 Uhr -
Alte Kirche Mochenwangen
Karten: Vorverkauf: 12,00 EUR bei Lebensmittel Brauchle in Wolpertswende und in der Schussenapotheke Mochenwangen oder Kartenhotline: 0751 54358
- Abendkasse: 14 EUR, ermäßigt 6 EUR

www.alte-kirche-mochenwangen.de
www.voicenet-live.de.

scheune Kulturverein Wilhelmsdorf

Freitag, 20. November 2015, 20:00 Uhr zeigen wir den Film „Verheizt für billige Milch“. Das Leiden der deutschen Turbokühe - eine Dokumentation. Wir zeigen diesen Film im Rahmen einer Informationsveranstaltung des BUND Pfullendorf. Scheune Wilhelmsdorf

Samstag, 21. November 2015, 18:00 Uhr
Vernissage der Ausstellung
„Blick.Winkel“ – unter diesem Titel stellt Marlies Ibele vom 21.11. bis 27.12.2015 Acrylbilder, Collagen und Fotografien in der Wilhelmsdorfer Scheune aus. Die Vernissage für Kunstinteressierte und Neugierige findet am Samstag, 21.11.2015 um 18:00 Uhr statt.

Öffnungszeiten: Sonntags: 14:30 – 16:30 Uhr am 22.11./06.12./20.12./27.12.2015 und bei Veranstaltungen in der Scheune. Am Sonntag, 22.11. und Sonntag, 27.12. ist die Künstlerin während der Öffnungszeit persönlich in der Scheune anzutreffen.
Weitere Informationen finden Sie auf Plakaten und ausgelegten Flyern sowie auf http://www.kv-wilhelmsdorf.de.

Informationsveranstaltung am Technischen Gymnasium Ravensburg

Am Technischen Gymnasium Ravensburg findet am Mittwoch, 25. November 2015 eine Informationsveranstaltung für Schüler und Eltern statt. Ab 16:30 Uhr kann man sich in Gesprächen mit Schülern und Lehrern einen persönlichen Eindruck von den Profilen Mechatronik, Informationstechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Technik und Management sowie über das sechsjährige technische Gymnasium verschaffen. Außerdem werden für die Besucher Werkstätten und Klassenräume geöffnet, aktuelle Schüler-Projekte präsentiert, Unterrichtssequenzen gezeigt und Versuche vorgeführt.
Die zentralen Informationsveranstaltungen zum dreijährigen und sechsjährigen Technischen Gymnasium finden um 18:00 Uhr statt.
Gewerbliche Schule Ravensburg, Gartenstraße 128,
Tel. 0751/368-100, www.gsravensburg.de

Alpinteam Baindt

Anmeldungen am Baindter Nikolausmarkt (28.11.2015)

Liebe Wintersportler,
die Aktionen des Alpinteams Baindt sind weit über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt und beliebt. Aus diesem Grund möchten wir Sie über unsere anstehende Veranstaltung informieren.
Am Baindter Nikolausmarkt (28.11.2015, Dorfplatz) besteht wie gewohnt die Möglichkeit, sich zu folgenden Veranstaltungen des Alpinteams anzumelden:

- Eröffnungsausfahrt zum Sonnenkopf am 28. Dezember 2015
- Wochenendski- und Snowboardkurs am 09./10. und 16./17. Januar 2016
- Ferienkurse am 10./11. und 13./14. Februar 2016
- Kinder- und Jugendlager am 27./28. Februar 2016

Anmeldungen werden frühestens ab 13:30 Uhr entgegengenommen. ACHTUNG: die Uhrzeit hat sich im Vergleich zu Vorjahren geändert!
Nähere Informationen, wie die Preise oder das detaillierte Angebot, zu all unseren Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage (www.alpinteambaindt.de) oder an unserem Stand auf den Nikolausmarkt. Bitte ladet dieses Jahr für jeden Teilnehmer ein Anmeldeformular im Vorfeld von der Homepage herunter!
Zusätzlich möchten wir darauf aufmerksam machen, dass es möglich ist, in unseren Bussen auch ohne Teilnahme am Skikurs mitzufahren. Ihr könnt dann selbständig Skifahren oder auch bei uns ein Paar Schneeschuhe ausleihen. Auch zur Busfahrt könnt Ihr euch auf dem Nikolausmarkt anmelden.
Bereits im Voraus vielen Dank für euer Vertrauen!
Das Alpinteam

KIRCHENCHOR UND JUGENDKANTOREI MARIÄ HIMMELFAHRT BAIENFURT

Wir möchten Sie freundlichst auf unser großes gemeinsames

ADVENTSKONZERT

am Sonntag, 29. November 2015 (1. Advent) um 17:00 Uhr in der kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Baienfurt hinweisen. Zur Aufführung kommen das Oratorium

“Im Anfang war das Wort“
von Lorenz Maierhofer (2009)

und das

“Magnificat”
von Franz Schubert (1797-1828)

für Soli, Chor, Orchester und Orgel.

Der **Kartenvorverkauf** findet ab kommendem Wochenende bis zum Konzert jeweils am Samstag nach der Vorabendmesse und am Sonntag nach dem Gottesdienst am Kirchenportal statt.
Auch können Karten über Chorsänger/innen oder H. Willy Muschel (Telefon 0751 52720) erworben werden. (15,00 und 12,00 EUR - ermäßigt: 13,00 und 10,00 EUR; Kinder bis 12 Jahre frei)

Frohe Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr

13

€ 101,–
+ 19 % MwSt. € 19,19
€ 120,19

Schöne Festtage

und ein gesundes neues Jahr

15

wünschen herzlichst

€ 51,50
+ 19 % MwSt. € 9,79
€ 61,29

Fröhliche Weihnachten

und ein herzliches Dankesch n
für Ihr Vertrauen.

25

€ 51,50
+ 19 % MwSt. € 9,79
€ 61,29

Weitere Musteranzeigen finden Sie unter: www.dvwagner.de

Für weitere Fragen ist Frau Scheller gerne für Sie da.
Telefon 07154/8222-65, Fax 07154/8222-35
oder per E-Mail: gabrieleschеller@dvwagner.de

BESTELLSCHEIN

Erscheinungstermin in KW 51/52

Annahmeschluss: Freitag, 4.12.2015

Anzeigenauftrag über einen **Weihnachtsgruß** für die Ausgabe Nummer 51/52 2015.

Gemeinde(n): _____

Anzeige nach Stern-Nr.:

Texteindruck für Weihnachtsanzeige:

Rechnungsanschrift:

Firma/Name

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Zahlungsweise:

☐ gegen Rechnung ☐ Rechnung per Bankeinzug

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnunsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Telefon für evt. Rückfragen

Bankverbindung

DE _ _|_ _ _ _|_ _ _ _|_ _ _ _|_ _ _ _|_ _
IBAN

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
BIC oder

Konto-Nr. BLZ

Datum / Unterschrift

Druck + Verlag WAGNER
Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22 - 0
Telefax (0 71 54) 82 22 - 10

MATRATZENTAGE nur noch bis 21.11.2015!

Robby Schrei

Matratzen - Kauf ohne Risiko
- entspannte Beratung
- hochwertiges Material
- probeliegen zu Hause

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind gerne für Sie da!

Heinz Jann

Lattenroste - ganz individuell
- exakte Anpassung an Ihre Bedürfnisse durch Liegemessung
- spürbare Druckentlasung

UNSERE HIGHLIGHTS FÜR SIE

TOP ANGEBOT
für Sparfüchse: tolle Angebote für Matratzen, Roste, Bettwäsche, Decken und Kissen

für Individualisten: professionelle, individuelle Liegemessung für Ihr Bett nach Maß

für Schlemmermäulchen: große, leckere Betthupferl-Bar

sonntags 13:30 - 16:30 offen!

keine Beratung kein Verkauf

Haller RAUM GESTALTUNG

Markus Haller Raumgestaltung • OT Sattelbach 9 • 88263 Horgenzell • Tel.: 07504 / 97000 • www.haller-raumgestaltung.de

blumen fürst
ihr blumenladen

Advents-ausstellung

Freitag, 20.11.2015 von 16:00 bis 20:00 Uhr
Samstag, 21.11.2015 von 10:00 bis 16:00 Uhr

angelika weishaupt floristmeisterin
blumenwiese 23
88263 horgenzell
tel: 07504 266
fax: 07504 971134
blumenfuerst@gmx.de

ROMAN VOGLER
Steinbildhauermeister

Hindenburgstraße 82 ▪ 88361 Altshausen ▪ Tel.: 07584/2334 ▪ info@romanvogler.de

Früher an später denken...

Grabmalvorsorge | Grabmalbetreuung

... wir beraten Sie gerne.

Herzliche Einladung zu unserer traditionellen Adventsausstellung

am **Samstag, den 21. November von 9.00 bis 17.00 Uhr** und täglich zu den Öffnungszeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Blumen Schuster
Friedhofstr. 15 (direkt am Friedhof)
Baienfurt, Telefon 0751 44859

Ihre Werbung in guten Händen

Telefon 07154 8222-70
oder anzeigen@dvwagner.de

Wir suchen ab sofort: Fahrer (m/w) mit handwerklichem Geschick

in Voll- oder Teilzeit mit Führerscheinklasse 3/BE
Abwechslungsreiches Aufgabengebiet.

Bewerbung und Rückfragen an: info@tomobil.de

TOMOBIL®

Spöcker
"Ihr Landmetzger"

Rinderrouladen	100 g	**1,35 €**
Hackfleisch gemischt	100 g	**0,69 €**
Paprikalyoner	100 g	**0,90 €**
Burgunder Schinken	100 g	**1,55 €**
Gouda „jung“	100 g	**1,19 €**

88273 Fronreute-Ruprechtsbruck · Tel. 0 75 05/332 · Fax 95 78 09

Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.30 Uhr + 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 12.30 Uhr · Montag und Mittwoch geschlossen!

Markisen
Kassettenmarkisen · Markisentücher
Jetzt zu Winterpreisen

Fischinger Markisen GmbH · 88212 Ravensburg
Gewerbegebiet-Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Ausstellung geöffnet: Montag bis Samstag
Auch gebrauchte Markisen auf Lager

fischinger markisen
seit 90 Jahren

Lassen Sie sich begeistern von höchster Qualität!
ZEISS
GLEITSICHTGLÄSER
Wir beraten Sie gerne.
Ihr Spezialist für ZEISS Gleitsichtgläser
UHRENFACHGESCHÄFT • OPTIK
Schultheiß
Schmuck • Bestecke • Geschenkartikel
Saalplatz • 88271 Wilhelmsdorf • 07503-2447
ZEISS
We make it visible.

Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein!
Tankreinigung - Sanierung - Öltankentsorgung
Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den Heizöltank.
Staudinger GmbH, Baienfurt
Telefon 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com

BIV seit 1977
Ihr Vertrauensservice
Wir suchen großes Wohnhaus für Pilates-Lehrerin (min. 150 m² Wohnfläche) zum Kauf, bevorzugt mit weitläufigem Garten in / oder Umgebung von Fronreute
Rufen Sie uns unverbindlich an !
88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel 07376 960-0

jederzeit – hilfsbereit
Kundendienst an allen Fahrzeugen
Mechanik · Reifen · Elektronik · TÜV / AU
Audio- und Navigation · Klima · Anhänger
Gasanlagen für KFZ · Wohnmobile
Busse · Oldtimer …
Lindel & Zeller
Lindel+Zeller GmbH Bosch Service
www.lindel-zeller.de Tel. 0751-41061
Neue Adresse seit 2015: Kartonstraße 4, Baienfurt (ehem. Papierfabrikgelände)

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Reinhold Walk
Tel. 07524 5977
reinhold.walk@lbs-bw.de

METZGEREI Fiegle IMBISS PARTYSERVICE
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
www.metzgerei-fiegle.de
Zum Wochenende Donnerstag, 19.11.15 - Samstag, 21.11.15

Brutzelfleisch	100 g	1,09	€
Gulasch gemischt	100 g	0,99	€
Saitenwurst	100 g	1,09	€
1a Bierwurst	100 g	1,09	€
Geflügelsalat	100 g	1,49	€

Verkaufswagen-Standzeiten
Staig - Fr. von 14.00-14.45 Uhr(Verkaufswagen-Standort Schenkenwaldstr. 3)
Blitzenreute - Fr. von 15.00-17.00 Uhr(Verkaufswagen-Standort Volksbank)

...damit es nicht zu "spannend" wird:
Elektromeister
Harald Reder
Wandernen 8
88273 Fronreute/Staig
Tel. 07502/911203 • Fax 07502/911204
Fu. Tel. 01 71 / 7 46 45 90
www.Elektro-Reder.de

PROMEDICA PLUS

24h Betreuung und Pflege daheim
Ralf Petzold - Ihr Ansprechpartner vor Ort
PROMEDICA PLUS Bodensee Ost | Ravensburg
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 – 915 912 4
info@bodensee-ost.promedicaplus.de
www.bodensee-ost.promedicaplus.de

PIONIERBONUS ZUM BAUSTART!

Stadtvilla Centro
Bauen Sie das erste Kern-Haus im Neubaugebiet „Große Bettna“ in Staig und erhalten Sie eine attraktive Prämie.
Informationen unter:
KH Massivhaus Süd GmbH
Herr Martin Mayer
Telefon: 0751 - 3595579-0
www.kern-haus.de/ravensburg
INDIVIDUELL BAUEN, GANZ ENTSPANNT!
KERN-HAUS